

buchreport

30. September 2021

39

expres

■ Auf der branchenpolitischen Agenda

Reizthemen E-Leihe und Preisbindung

Aufbruch, Modernisierung, Digitalisierung – so lauten die wohlfeilen Schlagworte nach der Bundestagswahl als Antwort auf das Ende der Merkel-Ära. Die Größe der Herausforderungen und die absehbaren Schwierigkeiten der Regierungsbildung lassen aber noch keine Schlüsse zu, wie sich die Rahmenbedingungen für die Buchbranche verändern.

Die Reform des **Urheberrechts** ist noch in der alten Legislatur verabschiedet worden mit der lang geforderten Wiedereinsetzung der Verlegerbeteiligung an den Erlösen der **VG Wort**. Ausgesessen und damit auf Wiedervorlage bleiben die Forderungen des **Deutschen Bibliotheksverbands** und des **Bundesrats**, die Ausleihe von E-Books zu erleichtern.

Mit der generell geforderten Digitalisierungsoffensive könnte es schwieriger werden, die Interessen der Autoren, Verlage und buchhändlerischen Onlineshops zu verteidigen. Die Erfahrungen im Lehrbuchmarkt und dem **Urheberrechts-Wissensgesellschafts-Gesetz** haben gezeigt, dass die Lobbyarbeit schwieriger wird.

Anders als urheberrechtliche Branchenthemen gilt die Buchpreisbindung als politisch unangefochten. Die Umsetzung des **Buchpreisbindungsgesetzes** wird jetzt aber von der Buchbranche selbst immer kritischer unter die Lupe genommen und zum internen Politikum. Taugt sie wirklich als Schutzschirm?

► eBuch startet eigene Digitalvorschau

Die buchhändlerische Verbundgruppe eBuch hat ihr eigenes Digitalvorschausystem entwickelt als Alternative zum Verbandsprojekt VLB-Tix

S. 11

Hauptstreitpunkt ist die Spreizung zwischen den Rabatten, die Einzelbuchhandlungen erhalten, und den Konditionen, die große Händler den Verlagen mit ihrer Marktmacht abtrotzen. Der **Börsenverein** hat eine anonyme Umfrage gestartet, die die Rabattspreizung vermessen soll.

■ Schneisen im Konditionen-Dschungel – Seite 7

■ Schwierige politische Lobbyarbeit – Seite 9

KAMPA VERLAG

in Kooperation mit



Kanada-Reise
zu gewinnen!

Kanadas  Krimiautorin
Nummer 1

LOUISE PENNY



Schaufensterwettbewerb

Dekorieren Sie ein Schaufenster oder einen Tisch mit den Romanen von Louise Penny und gewinnen Sie eine Reise nach Kanada für zwei Personen. Die Reise führt nach Montréal und südöstlich davon in Québecs Eastern Townships, die Louise Penny zu ihren Krimis inspiriert haben. Schicken Sie Ihr Foto bis zum 31. Dezember 2021 an: vertrieb@kampaverlag.ch

KPOP ZUM LESEN

webtoons bei
altraverse

Die

Mega-Hits

made in

Korea!



**A RETURNER'S MAGIC
SHOULD BE SPECIAL 01**
Neustart im Oktober
ISBN: 978-3-96358-885-3
16,00 € (D) | 16,40 € (A)



**ARISTIA LA MONIQUE –
DIE GEFALLENE KAISERIN 01**
Neustart im Oktober
ISBN: 978-3-96358-980-5
€ (D) 10,00 | € (A) 10,30



Der Boys-Love-Dauerseller!

KILLING STALKING 01
14 Bände
ISBN: 978-3-96358-291-2
14,00 € (D) | 14,40 € (A)



Der BL-Shooting-Star!

ON OR OFF 01
Bislang 2 Bände
ISBN: 978-3-96358-970-6
16,00 € (D) | 16,40 € (A)



**RAELIANA – WARUM
SIE DIE VERLOBTE DES
DUKES WURDE 01**
Neustart im November
ISBN: 978-3-96358-986-7
€ (D) 10,00 | € (A) 10,30

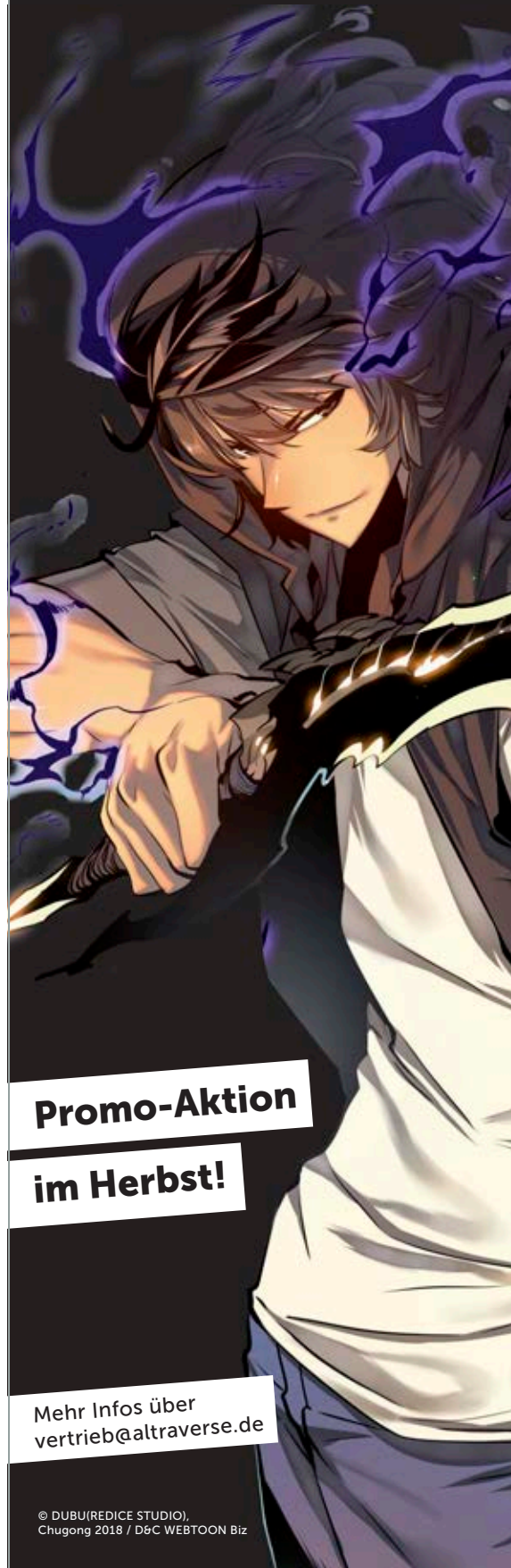


175.000 verkaufte Exemplare

SOLO LEVELING 01
Bislang 4 Bände
ISBN: 978-3-96358-525-8
16,00 € (D) | 16,40 € (A)



webtoons bei
altraverse



Promo-Aktion
im Herbst!

Mehr Infos über
vertrieb@altraverse.de

MARKT

Schneisen im Konditionen-Dschungel

Die Preisbindungstreuhänder warnen vor der zunehmenden Rabattspreizung, der Börsenverein erforscht die Konditionenbandbreite per Umfrage. 7

- **Messe** Frankfurter Buchmesse präzisiert die Rahmenbedingungen 13
- **Taschenbuch** Kein weiterer Preissprung im Herbst 16

POLITIK

- **Klimakrise** Die Buchbranche setzt mit Klima-Aktivitäten Akzente 8
- **Lobby-Arbeit** Was auf die Branche nach der Bundestagswahl zukommt 9
- **E-Lending** US-Senat setzt Verlage mit Fragen zur E-Leihe unter Druck 10

HANDEL

- **E-Commerce** Wie viel Umsatz Standorthändler online generieren 10
- **Digitalvorschau** Genossenschaft eBuch startet Vorschau-system 11
- **EHI** Optimismus für den filialisierten Einzelhandel 12
- **Einkaufszentren** Mieter haben viel Umsatz eingebüßt 13

MEDIEN

- **Medienkonsum** „Freizeit-Monitor“ zur Nutzung von Büchern 12
- **Podcasts** Das Audio-Format wird immer beliebter 12

VERLAGE

- **Be.bra** Dirk Palm holt den Berliner Verlag unter sein Dach 17

BÜCHER UND AUTOREN

- **Auszeichnungen** Die Strichliste zum Deutschen Buchpreis 14
- **Bücher im Gespräch** 19
- **Bestsellerlisten** 24



Angelika Siebrands

Die eBuch-Vorständin präsentiert mit der eVorschau+ das neue digitale Vorschau-system der buchhändlerischen Genossenschaft. Als Alternative zu VLB-Tix steht es zunächst exklusiv den rund 850 Mitgliedsbuch-handlungen der buchhändlerischen Allianz zur Verfügung. 11

WEITERE RUBRIKEN

- **Interview der Woche:** Karola Brockmann 4
- **Vor Ort:** In Stuttgart 5
- **Wochenumsatz** 6
- **In fünf Zeilen** 15
- **Personalia** 17
- **Aufgefallen** 18
- **Empfohlen** 34
- **Register** 34
- **Impressum** 34

»Unser Geschäft ist krisenfest«

Karola Brockmann übergibt ihre Buchhandlung an ihre Mitarbeiterin Konstantina Lazaridou-Spitz. Im Interview erklärt sie, worauf es bei der Übergabe ankommt und wie die Nachfolge gelingt.



Karola Brockmann

Die 62-Jährige hat im Jahr 2007 ihre Buchhandlung in Brühl eröffnet und übergibt ihr Geschäft im Oktober an ihre 28 Jahre jüngere Mitarbeiterin und ehemalige Auszubildende Konstantina Lazaridou-Spitz.

Wie viel Überzeugungsarbeit war nötig, um die Buchhandlung intern zu übergeben?

Eigentlich keine. Frau Lazaridou-Spitz war freudig überrascht, hat sich etwas Bedenkzeit erbeten, aber dann sehr gerne zugesagt. **Kann man denn guten Gewissens zur Übernahme einer Buchhandlung raten?**

Ja, wenn die Buchhandlung so gut aufgestellt ist wie unsere und man mit seinen Zahlen immer offen ist, braucht man keine Bedenken zu haben. Eine Buchhandlung zu führen, ist natürlich Arbeit und bereitet auch mal Stress, aber es macht viel Freude. Die Corona-Pandemie hat zudem gezeigt, wie krisenfest unser Geschäft ist.

Inwiefern?

Mitbewerber haben ihre Mitarbeiter in Kurzarbeit geschickt, das brauchten wir nicht. Wir haben viel gearbeitet und waren sehr engagiert, so wie viele unabhängige Buchhandlungen. Das hat uns gestärkt und neue Kunden gebracht.

Hat Ihnen das Thema keine Sorgen bereitet?

Nein, denn auch wenn ich mich aus gesundheitlichen Gründen jetzt früher für diesen Schritt entschieden habe: Ich habe immer darüber nachgedacht, was wir in drei, fünf oder zehn Jahren machen wollen. Wenn man mit offenen Augen die Mitarbeiterinnen anschaut, sieht man sehr schnell die

Möglichkeiten und das Potenzial.

Wäre für Sie auch der Verkauf an einen Filialisten eine Option gewesen?

Nein, denn unsere Buchhandlung wird wohl auch deshalb so gut angenommen, weil wir individuell und im Umfeld verwurzelt sind. Unser Konzept ist sehr persönlich, deshalb kam das für mich nicht in Frage.

Was ist wichtig, damit die Übergabe reibungslos funktioniert?

Große Offenheit, auch gegenüber dem Team, in der Frage, ob und wann eine Übergabe stattfinden wird. Das war die größte Aufgabe, weil ich schon im Januar alle Optionen im Hinterkopf haben musste bei der Planung für Herbst- und Weihnachtsgeschäft. Man wundert sich ja, wie viele Entscheidungen man schon frühzeitig treffen muss.

Zum Beispiel?

Bei der Werbung etwa muss vieles schon im Frühjahr festgezurrert werden, Gleiches gilt für Veranstaltungen, Lesungen und Einkauf.

Wie wichtig ist der Know-how-Transfer?

Äußert wichtig! Ich habe von Anfang an alles, was geregelt werden muss, intensiv geschult – vor allem die Tücken des Tagesgeschäfts. Die Rückmeldung war ein großes Engagement und ein sofortiger Perspektivwechsel von der Mitarbeiterin zur künftigen Inhaberin. Das macht Freude!

AUF BUCHREPORT.DE

Meistgeklickt

- **Tolino bringt digitale Flatrate Skoobe auf E-Reader** – Die Hörbuch-Flatrate ist ab sofort auf allen Tolino-E-Readern von Thalia verfügbar. buchreport.de/go/skoobe-21-09
- **Frankfurter Buchmesse stellt Hygienekonzept vor** – Drei Wochen vor dem Start der Messe in Frankfurt steht das 3G-Hygienekonzept für Besucher und Aussteller. buchreport.de/go/fbm-21-09
- **Rowling vs. Franke: Kleines Stürmchen um »Das Weihnachtsschwein«** – Carlsen musste die deutsche Ausgabe von J.K. Rowlings neuem Kinderbuch umbenennen. buchreport.de/go/rowling-21-09

Lesetipps

- **Börsenverein verleiht 56 Kitas das Gütesiegel Buchkindergarten** – 56 Kindertagesstätten in Deutschland wurden für ihre frühkindliche Leseförderung ausgezeichnet. buchreport.de/go/guetesiegel-21-09
- **Bestseller-Autor Sebastian Fitzek wird auch noch Moderator** – Fitzek übernimmt im Oktober im MDR die Moderation von „Riverboat Berlin“. buchreport.de/go/fitzek-21-09
- **Handelsverband fordert politische Priorität für Innenstädte** – Der Handelsverband Deutschland fordert von der neuen Regierung schnelle Signale für die Innenstädte. buchreport.de/go/politik-21-09

UPDATE

Letzte Woche – buchreport 38

- Die Buchverlage kämpfen in der Buchproduktion mit Beschaffungssorgen
- Thalia will Mitarbeitern neues Arbeitsvertragsmodell präsentieren
- Die Shortlist für den Deutschen Buchpreis steht fest
- Oetinger und Loewe starten ins New-Adult-Segment

Termine

- 5.–10.10. Literaturfestival Lit.Ruhr
- 20.–24.10. Frankfurter Buchmesse
- 22.–30.10. Lit.Cologne Sonderedition
- 12.–13.11. Tolino Story days (digital)
- 17.11.–5.12. Literaturfest München



VOR ORT: In Stuttgart

14.000 Buchstübchen-Fans

Die Stuttgarter Kinderbuchhandlung Buchstübchen kann inzwischen mehr als 14.000 Abonnenten auf der Social-Media-Plattform Instagram vorweisen. Buchhändlerin Ines Sutter sieht den Instagram-Kanal gar als verlängerten Arm der Buchhandlung und investiert viel Zeit in die Pflege des Online-Auftritts. Dabei handele es sich jedoch nicht um eine Alleinleistung, sondern um ein „wahres Gemeinschaftsprojekt“, an dem das gesamte Buchstübchen-Team arbeitet. Darauf wird bei der Bespielung der Plattform Wert gelegt:

■ Nach Inspirationen für neue Instagram-Posts wird „immer und überall“ gesucht. Dabei denken die Buchhändlerinnen auch regelmäßig „um die Ecke“: Zuletzt verlängerten sie ihr Schaufenster, betitelt mit „Hund oder Katz – Für wen stimmst du?“, mit einem Posting im Netz, inklusive Buchtipps zur kindgerechten Erklärung der Bundestagswahl.

■ Bei der Gestaltung der Fotos und Videos wird auf ein einheitliches Corporate Design gesetzt. Die von Weiß- und Holztönen dominierte Inneneinrichtung der Buchhandlung spiegelt sich auch in der Farbgebung der Online-Beiträge wider.

■ Die Stuttgarter Buchhändlerinnen legen auf eine hohe Bildqualität Wert und verwenden daher eine professionelle Kamera sowie gute Smartphones für das Fotografieren.

Mindestens 2 Stunden pro Woche verbringt Sutter mit der Pflege des Instagram-Kanals – manchmal jedoch deutlich mehr: „Oftmals nehme ich mir neue Bücher zum Fotografieren mit nach Hause und lese sie dann auch mit meinem Sohn. Dadurch fließen Buchhandlung und Privatleben ineinander.“ Das störe sie aber nicht, denn Social Media nutze sie auch privat viel und ließe sich auch gern von anderen Accounts inspirieren.

Als die auf Kinderbücher spezialisierte Buchhandlung im Herbst 2016 von Myriam Kunz eröffnet wurde, begann man auch direkt mit dem Aufsetzen verschiedener Social-Media-Plattformen, wobei sich Instagram als erfolgreichste herausstellte. Dem Buchstübchen-Account folgen Menschen aus ganz Deutschland: „Immer wieder bekommen wir Bestellungen mit dem Hinweis, dass man über unseren Instagram-Account auf die Bücher aufmerksam geworden sei“, so Sutter.

Buchhandlung Buchstübchen

Julia Blech, Myriam Kunz, Su Kenner und Ines Sutter (v.l.) beraten nicht nur im Stuttgarter Buchstübchen, sondern sind auch in den sozialen Medien aktiv und kommunizieren mit Kunden aus ganz Deutschland. Die Fotos und Videos der Buchhändlerinnen erreichen inzwischen mehr als 14.000 Abonnenten.

www.buchstaebchen-stuttgart.de

Anzeige

pubiz
publishing meets business

Webinare für die Medienbranche

pubiz vermittelt Fachwissen, bewährte Strategien und gibt neue Impulse.

DAS WISSENSPORTAL DER BUCH- & MEDIENBRANCHE

www.pubiz.de

UMSATZTREND

Buchmarkt in Zahlen: **Wochenumsatz 38**

Der deutsche und österreichische Buchmarkt haben nach einem Plus im Vorjahr in der vergangenen Woche leicht verloren, in der Schweiz ist es umgekehrt: Ein Plus nach vorangegangenem Minus. Die Entwicklung des stationären Handels ist gegenüber dem Gesamtmarkt, also einschließlich der Onlineshops, wieder zurückgefallen. Der Reiseführer-Markt erholt sich.

Deutschland

-0,8%

Umsatzrend Deutschland
38. KW Gesamtmarkt

37. Woche 2021	+4,3%
36. Woche 2021	-1,2%
August 2021	+4,9%
2. Quartal 2021	+7,4%

-3,7%

Umsatzrend Deutschland
38. KW stationärer Handel

37. Woche 2021	+0,1%
36. Woche 2021	-8,9%
August 2021	+2,1%
2. Quartal 2021	-0,1%

Österreich

-1,1%

Umsatzrend Österreich
38. KW Gesamtmarkt

37. Woche 2021	+0,9%
36. Woche 2021	-4,1%
August 2021	+8,4%
2. Quartal 2021	+6,5%

-5,4%

Umsatzrend Österreich
38. KW stationärer Handel

37. Woche 2021	-0,8%
36. Woche 2021	-6,0%
August 2021	+8,3%
2. Quartal 2021	+8,1%

Schweiz

+2,6%

Umsatzrend Schweiz
38. KW Gesamtmarkt

37. Woche 2021	+0,9%
36. Woche 2021	-2,1%
August 2021	+7,8%
2. Quartal 2021	+21,5%

-5,5%

Umsatzrend Schweiz
38. KW stationärer Handel

37. Woche 2021	-0,2%
36. Woche 2021	-1,1%
August 2021	+5,8%
2. Quartal 2021	+46,1%

Umsatzführer

Falk: Rehragout-Rendezvous (dtv-PB)
Kerkeling: Pfoten vom Tisch! (Piper-HC)
Le Tellier: Die Anomalie (Rowohlt-HC)

Meistverkauft

Falk: Rehragout-Rendezvous (dtv-PB)
Kerkeling: Pfoten vom Tisch! (Piper-HC)
Owens: Der Gesang der Flusskrebse (Heyne-TB)

Aufsteiger

Städling: Petronella Apfelmus Bd. 9 (Boje-HC)
Penny: Der vermisste Weihnachtsgast
(Kampa-PB)
Hermann: Allein zwischen Himmel und Meer
(C. Bertelsmann-HC)

Umsatzstärkste, meistverkaufte und kräftig anziehende Buchtitel. Spezifizierte Bestsellerlisten nach Belletristik und Sachbuch, Buchformaten und ausgewählten Themen ab S. 24. Umsatzrend für August s. buchreport.express 36/2021.

Umsatzführer

Falk: Rehragout-Rendezvous (dtv-PB)
Bauer: Weihnachten mit Christina (Löwenzahn-HC)
Köhlmeier: Matou (Hanser-HC)

Meistverkauft

Falk: Rehragout-Rendezvous (dtv-PB)
Lipinska: 365 Tage mehr (Blanvalet-PB)
Bauer: Weihnachten mit Christina (Löwenzahn-HC)

Umsatzstärkste und meistverkaufte Buchtitel über alle Buchkategorien. Spezifizierte Bestsellerlisten Belletristik/Sachbuch und Umsatzrend für August s. buchreport.express 36/2021.

Umsatzführer

Fischer: Ich bin auch Jonathan (Wörterseh-HC)
Guinness World Records (Ravensburger-HC)
Stamm: Das Archiv der Gefühle (S. Fischer-HC)

Meistverkauft

Strelecky: Das Café am Rande der Welt (dtv-TB)
Suter: Alle sind so ernst geworden (Diogenes-HC)
Maier: Sei der Pilot deines Lebens (Giger-PB)

Umsatzstärkste und meistverkaufte Buchtitel über alle Buchkategorien. Spezifizierte Bestsellerlisten Belletristik/Sachbuch und Umsatzrend für August s. buchreport.express 36/2021.

MARKT Neuer Anlauf, die Rabatt-Schere zu schließen

Schneisen im Konditionen-Dschungel

Preisbindungstreuhänder zeichnen ein sehr kritisches Bild der Marktmacht in der Buchbranche

Die Buchpreisbindung ist politisch unangefochten. Ihre Umsetzung wird jetzt aber von der Buchbranche selbst immer kritischer unter die Lupe genommen. Taugt sie wirklich als Schutzschirm einer besonderen Branchenkultur? Zumindest die mit dem **Buchpreisbindungsgesetz (BuchPrG)** von 2002 verbundenen Ansprüche scheinen sich immer weniger zu erfüllen.

„Die Konzentration im Buchhandel, der entgegenzuwirken erklärtes Ziel der Buchpreisbindung ist, nimmt zu.“ Das schreiben die Preisbindungstreuhänder der Verlage, **Dieter Wallenfels** und **Christian Russ**, in ihrem gerade abgeschlossenen „Arbeitsbericht 2021“. Sie verweisen namentlich auf den Zusammenschluss von **Thalia**, **Mayersche** und **Osiander**, thematisieren die Gefahr der Ausnutzung von Marktmacht und pointieren die damit verbundene Gefahr der Rabattspreizung (s. buchreport.datei).

Fördert die Buchpreisbindung sogar die Konzentration?

Die Mechanismen und Wirkungen der Rabattspreizung formulieren die Preisbindungs-Anwälte in unverblühtem Klartext:

■ **Der Konflikt:** „Die Rabattspreizung zugunsten großer Unternehmen steht in krassem Widerspruch zu den Zielen des Gesetzgebers, der mit der Preisbindung ja gerade die kleinen und mittleren Buchhandlungen unterstützen und fördern will.“

■ **Die Spirale:** „Der Große finanziert seine weitere Expansion mit der Folge von Nachteilen im Wettbewerb für die kleinen und mittleren Buchhandlungen, die mit schlechteren Konditionen ihre oft ungünstigeren Kostenstrukturen nicht ausgleichen können.“

■ **Der Sprengstoff:** „Brenzlich wird es daher, wenn die Preisbindung den Konzentrationsentwicklungen im Buchhandel nicht länger Einhalt gebietet, sondern sie entgegen ihrem Sinn und Zweck befördert.“

Das lässt nicht allzu viel Interpretationsspielraum: Die Buchpreisbindung könnte also die Konzentration auch befördern und sich damit letztlich als Lebenslüge der Buchbranche erweisen, wenn es nicht gelingt, der Rabattspreizung Einhalt zu gebieten.

Wallenfels und Russ, Autoren des mittlerweile in 7. Auflage vorliegenden BuchPrG-Kommentars (bei **C.H. Beck**), erinnern daran, dass sie „schon immer für eine feste Rabatt-Obergrenze von 50%“ votiert haben. „Auch die zuständigen Ministerien waren zuletzt offen für eine striktere Fassung des §6 BuchPrG, die allerdings am Widerstand von Teilen der Branche scheiterte.“ – Dies spielt auf den Eklat an, als der **Börsenverein** nach entsprechenden politischen Sondierungen in Berlin vor einem Jahr von großen Marktteilnehmern zurückgepfiffen wurde.

Detaillierte Umfrage zum Konditionenspektrum

Stattdessen soll nach einem „runden Tisch“ im Frühjahr jetzt eine brancheninterne Selbstkontrolle greifen, um die Preisbindung zu schützen. Motto: Gerichte meiden, bei der Konditionenspreizung aufeinander zugehen und mit Umfragen prüfen, ob das klappt. Zielformulierungen sind

- für Verlage „eine Anpassung ihres Konditionengefüges“
- für große Händler „die Anpassung ihrer Verhandlungsmaßstäbe“ ▶

DATEI

»Dramatische Auswirkungen im Wettbewerb«

Dieter Wallenfels (o.) und Christian Russ sind Preisbindungstreuhänder der Verlage. Sie verfolgen Preisbindungsverstöße und setzen sich für eine gesetzeskonforme Gestaltung der Konditionen im Buchhandel ein. In ihren Arbeitsberichten analysieren sie die Branchenentwicklung. Aus dem aktuellen Bericht (20. September 2021):

„Die Konzentration im Buchhandel, der entgegenzuwirken erklärtes Ziel der Buchpreisbindung ist, nimmt zu.

Spektakuläres Ereignis war der Zusammenschluss von Thalia zunächst mit der Mayerschen Buchhandlung und dann mit Osiander. Durch solche Zusammenschlüsse entstehen Konzerne und mit ihnen die Gefahr der Ausnutzung ihrer Marktmacht. Gelingt es einem großen Player, Maximalforderungen bei Verhandlungen über Konditionen durchzusetzen und zu erreichen, dass die Konditionen des größten Partners nun ohne Weiteres auch für alle anderen Konzernunternehmen gelten, so kann dies dramatische Auswirkungen im Wettbewerb haben. Der Große finanziert seine weitere Expansion mit der Folge von Nachteilen im Wettbewerb für die kleinen und mittleren Buchhandlungen, die mit schlechteren Konditionen ihre oft ungünstigeren Kostenstrukturen nicht ausgleichen können. Solche Entwicklungen sind in unregulierten Märkten üblich, der Buchhandel ist aber aufgrund der Preisbindung und des damit verbundenen gesetzlichen Eingriffs in die Preisbildung ein besonderer Markt. Die Verpflichtung zur Gewährung angemessener Konditionen ist die folgerichtig vom Gesetzgeber in §6 Buch-PrG angeordnete Konsequenz.“

„Die Konzentration im Buchhandel, der entgegenzuwirken erklärtes Ziel der Buchpreisbindung ist, nimmt zu. Spektakuläres Ereignis war der Zusammenschluss von Thalia zunächst mit der Mayerschen Buchhandlung und dann mit Osiander. Durch solche Zusammenschlüsse entstehen Konzerne und mit ihnen die Gefahr der Ausnutzung ihrer Marktmacht. Gelingt es einem großen Player, Maximalforderungen bei Verhandlungen über Konditionen durchzusetzen und zu erreichen, dass die Konditionen des größten Partners nun ohne Weiteres auch für alle anderen Konzernunternehmen gelten, so kann dies dramatische Auswirkungen im Wettbewerb haben. Der Große finanziert seine weitere Expansion mit der Folge von Nachteilen im Wettbewerb für die kleinen und mittleren Buchhandlungen, die mit schlechteren Konditionen ihre oft ungünstigeren Kostenstrukturen nicht ausgleichen können. Solche Entwicklungen sind in unregulierten Märkten üblich, der Buchhandel ist aber aufgrund der Preisbindung und des damit verbundenen gesetzlichen Eingriffs in die Preisbildung ein besonderer Markt. Die Verpflichtung zur Gewährung angemessener Konditionen ist die folgerichtig vom Gesetzgeber in §6 Buch-PrG angeordnete Konsequenz.“

§ 6 Buchpreisbindungsgesetz

Das Privileg der Buchbranche, mit festen Verkaufspreisen arbeiten zu können, ist mit Auflagen hinsichtlich der Händlerrabatte verbunden.

Buchpreisbindungsgesetz § 6 Vertrieb

(1) Verlage müssen bei der Festsetzung ihrer Verkaufspreise und sonstigen Verkaufskonditionen gegenüber Händlern den von kleineren Buchhandlungen erbrachten Beitrag zur flächendeckenden Versorgung mit Büchern sowie ihren buchhändlerischen Service angemessen berücksichtigen. Sie dürfen ihre Rabatte nicht allein an dem mit einem Händler erzielten Umsatz ausrichten.

(2) Verlage dürfen branchenfremde Händler nicht zu niedrigeren Preisen oder günstigeren Konditionen beliefern als den Buchhandel.

(3) Verlage dürfen für Zwischenbuchhändler keine höheren Preise oder schlechteren Konditionen festsetzen als für Letztverkäufer, die sie direkt beliefern.



DATEI**Ombudsstelle zur Preisbindung**

Der Börsenverein hat die Preisbindungstreuhänder der Verlage gebeten, als Ombudsstelle zu fungieren. Kontakt:

- ombudsstelle@fuhrmann-wallenfels.de
- Tel. 0611/449091

Branchenmitglieder können dort – anonym oder namentlich – auf Missstände hinweisen, etwa über repressive Konditionenverhandlungen. Zum Vorgehen erklären die Preisbindungstreuhänder Wallenfels/Russ:

■ „Als Rechtsanwälte sind wir zu absoluter Berufsverschwiegenheit verpflichtet. Garantiert ist daher für jedes Telefonat und jede Mail ein absolut vertraulicher Rahmen. Zugleich ist gewährleistet, dass rechtliche Fragen zur Thematik bei Bedarf direkt geklärt werden können.“

■ Wenn wir Möglichkeiten sehen, gegen auffälliges Marktverhalten rechtlich vorzugehen, werden wir unsere Informanten auch darüber beraten. Gehen Beschwerden von mehreren Marktteilnehmern zum gleichen Sachverhalt ein oder sind diese aus anderen Gründen für uns glaubwürdig, so werden wir sie ohne Identifizierbarkeit der Meldenden an den Börsenverein weitergegeben.

■ Werden Forderungen erhoben, die ersichtlich nicht im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben stehen, so können die betreffenden Marktteilnehmer von uns auch beim Namen genannt werden. Wir sammeln also interne Informationen, aus denen sich dann Initiativen entwickeln können, auch beim Gesetzgeber, oder publizistische Aktivitäten.“

buchreport

■ für Zwischenbuchhändler „die grundsätzliche Bereitschaft, Konditionenverbesserungen teilweise an unabhängige Sortimente weiterzugeben“. Damit das nicht nur in den Wind gesprochene Absichtserklärungen sind, werden Informationen gesammelt und ausgewertet.

Seine Mitgliedsbuchhandlungen und -verlage hat der Börsenverein kürzlich aufgefordert, anonym digitale Fragebögen auszufüllen. Die drehen sich um die Kernfrage, zu welchen Bedingungen, also mit welchen Rabatten und Boni der Handel von den Verlagen beliefert wird. Im Detail geht es etwa bei Buchhandlungen um die Bezugswege (Verlage, Barsortiment, Gemeinschaftseinkauf...), den jeweils erhaltenen Rechnungsrabatt, eine lange Liste weiterer möglicher Zugeständnisse (u.a. Boni, Skonti, Werbekostenzuschüsse) und letztlich die Frage nach dem „Realrabatt“, der sich aus all diesen Konditionenbestandteilen ergibt. Die Verlage werden analog befragt, welche Rabatte und Zusatzkonditionen sie den Barsortimenten, dem unabhängigen Buchhandel, den Ketten, Rackjobbern, Onlinehändlern und weiteren Kunden gewähren.

Wobei der Fragenkatalog jeweils voraussetzt, dass die auskunftgebenden Unternehmen in der Konditionenfrage ein sehr ausdifferenziertes Controlling pflegen. Nach der aktuellen wird es im Frühjahr 2022 eine zweite Umfrage geben, um Veränderungen bei den Konditionen und den Marktverhältnissen feststellen zu können. Dazu werden trotz Anonymität die beiden Umfragen jeweils unternehmensweise verglichen.

Konkrete Beschwerden an die Ombudsstelle

Neben diesem Versuch, systematisch, anonym und mit zeitlich versetzter Mehrfachbefragung Schneisen in den Konditionen-Dschungel zu schlagen, sollen konkrete Fälle für Anschaulichkeit sorgen und auch konkrete Sanktionen ermöglichen.

Der Börsenverein hat die Preisbindungstreuhänder Wallenfels und Russ als Ombudspersonen benannt, bei denen vertraulich Informationen und Beschwerden platziert werden können. Es gab Russ zufolge auch bereits erste Kontaktaufnahmen. Aufgrund der Unabhängigkeit der Ombudsstelle könne man frei agieren und in jedem Einzelfall entscheiden, wie man mit den erhaltenen Informationen umgehe (s. zum Verfahren die nebenstehende **buchreport.datei**).

POLITIK Branchenaktivitäten zur Klimakrise**Vermeiden statt kompensieren**

Die Buchbranche setzt Zeichen beim globalen Topthema Klimakrise, aktuell:

■ Über 35 Buchverlage stellen im Rahmen der bald anstehenden **UN-Klimakonferenz** in Glasgow Titel zum Thema Klima und Nachhaltigkeit in einem virtuellen Schaufenster auf der Plattform der **Exact Editions** kostenlos bereit, darunter auch die sechs deutschen Verlage **Carlsen, Delius Klasing, Droemer Knauer, Oekom, Ulmer** und **Barbara Budrich**.

■ Großhändler **Libri** will bis 2040 „vollständig klimaneutral“ sein. Mit einer Photovoltaikanlage sollen am Logistikstandort Bad Hersfeld ab Oktober rund 2,1 Mio Kilowattstunden Strom im Jahr erzeugt werden. Die größte Herausforderung in Sachen Klima bleibt die Transportlogistik.

■ Die Initiative **Writers4Future**, in der rund 100 Autoren, Verleger oder Lektoren organisiert sind, begrüßt „ausdrücklich jede Maßnahme, die in Richtung einer klimaneutralen und umweltfreundlichen Produktion geht“, aber der Weg über Kompensation sei nicht ausreichend, es müssten mehr Emissionen vermieden werden (s. Ansatzpunkte in der **buchreport.datei**).

DATEI**Überflüssigen Druck vermeiden**

Die Initiative Writers4Future fordert ein breites Bekenntnis der deutschen Verlagslandschaft zu den Nachhaltigkeitszielen der UN. In der Praxis sollte die Vermeidung von Emissionen im Mittelpunkt stehen:

- Umweltfreundliche Produktion mit Ökostrom, Recyclingpapier und mineralölfreien Farben.
- Reduzierung von Massenprodukten in hoher Stückzahl und Vermeidung überflüssiger Drucke.

buchreport

POLITIK Was auf die Branche nach der Bundestagswahl zukommt

Schwierige Lobby-Arbeit

Urheberrecht und verwandte Buchthemen werden bei den jetzt anstehenden Koalitionsverhandlungen nach der Bundestagswahl mutmaßlich nicht oben auf der Agenda stehen. Die Buchbranche muss sich aber auf neue Herausforderungen einstellen.

Überzeugungsarbeit bei Digital Natives

Nach ersten Einschätzungen ziehen deutlich mehr junge und damit online-affinere Abgeordnete in den **Bundestag**. Das ist nach Erfahrungen der **Börsenvereins**-Lobbyisten insofern fordernd, als jüngere Abgeordnete die digitale Niedrigschwelligkeit tendenziell höher bewerten als die wirtschaftlichen Interessen von Urhebern und Verlagen. Das könnte umso mehr gelten, wenn nach den **Merkel**-Jahren jetzt weitläufig von dringender Modernisierung und Digitalisierung die Rede ist.

Sofern die **CDU** das Kanzleramt räumen muss, bekäme auch die vom Börsenverein als besonders wohlwollende „Förderin des Buches“ geehrte Kulturstaatsministerin **Monika Grütters** ihre Entlassungsurkunde mit ungewisser Nachfolge und Perspektive.

Schaden im Wissenschaftsmarkt

Die mit dem **Urheberrechts-Wissensgesellschafts-Gesetz (UrhWissG)** ausgeweitete lizenzfreie Nutzung von Lehrbüchern in Bibliotheken belastet Verlage und Handel im wissenschaftlichen Markt. Das hat der Börsenverein erst kürzlich in einer Schadensbilanz („Lehrbuch-Monitoring“) dargelegt und noch einmal die bekannten Argumente und Kritikpunkte der Branche aufgezählt. Nachdem die Beschwerden der Branche allerdings bereits in der bisherigen Regierungskonstellation auf Druck des **Bundesrats** ignoriert wurden, ist sehr fraglich, ob dieses Fass jetzt neu aufgemacht wird.

Dauerkonflikt E-Book-Leihe

Den Dauerstreit über die Regeln der Ausleihe von E-Books hatte die scheidende Bundesregierung am Ende ausgesessen, trotz Druck vom Bundesrat und intensiver Lobby-Arbeit des **Deutschen Bibliotheksverbands (DBV)**. Der DBV dürfte jetzt einen neuen Anlauf nehmen, seine Forderungen vorzutragen,

- dass Bibliotheken jedes E-Book wie ein gedrucktes Buch einkaufen und verleihen können
- dass auch die Freischaltung von Bestsellern von Verlagen nicht auf ein späteres Zeitfenster („Windowing“) verschoben werden darf
- dass auch das digitale Ausleihen lediglich per Bibliothekstantieme über die VG Wort abzugelten sei.

Autoren, Verlage und Buchhandlungen wehren sich dagegen, weil damit ihre E-Book-Einnahmen weiter zurückgehen. Derzeit schließen Verlage Lizenzverträge ab, mit Gebühren, die meist etwas höher sind als der gebundene Downloadpreis.

Bei diesem Thema verfolgen zwei der absehbaren Regierungsparteien unterschiedliche Lösungen: Die **Grünen** plädieren dafür, dass „Bibliotheken unter denselben Bedingungen E-Books verleihen dürfen, die sich für physische Bücher bewährt haben, ohne dafür Lizenzverträge abschließen zu müssen“, die **FDP** setzt dagegen weiterhin auf Lizenzverhandlungen. Die Publikumsverlage müssen sich wohl darauf einstellen, dass der Druck zunimmt, dass auch Bestseller ohne „Windowing“ zur Verfügung stehen. Entscheidend wird sein, zu welchem Preis. Die Parteien haben dazu die üblichen, wohlfeilen Formulierungen („angemessene Vergütung“) im Angebot.



Herausforderung in Berlin:

„Das Wahlergebnis stellt uns in der politischen Arbeit vor besondere Herausforderungen“, sagt Birgit Reuß (Foto r.), seit 2008 Leiterin des Berliner Büros des Börsenvereins: „Angesichts der Wahlprogramme der an einer möglichen Regierung beteiligten Parteien ist davon auszugehen, dass insbesondere das Urheberrecht weiter unter Druck geraten wird.“ Mit Blick auf die komplexe Regierungsbildung werde es nicht leicht werden, für die Themen der Branche Gehör zu finden. Reuß verweist aber auf ein gut etabliertes Netzwerk. Zum Jahreswechsel scheidet zudem Hauptgeschäftsführer Alexander Skipis mit seiner ausgewiesenen Politikkompetenz beim Börsenverein aus und übergibt an den ehemaligen Verlagsmanager Peter Kraus vom Cleff (Foto l.).

LINK

Digitalpolitische Buchthemen

Wissenschaftsurheberrecht

Hochschulen dürfen ihren Studierenden Auszüge aus wissenschaftlichen Werken und Lehrbüchern frei zur Verfügung stellen, seit 2018 im Rahmen des Urheberrechts-Wissensgesellschafts-Gesetz (UrhWissG) noch etwas umfangreicher. Wegen der Proteste aus der Buchbranche hatte der Gesetzgeber zunächst eine Rückholoption ins Gesetz eingebaut, die in diesem Jahr aber gekippt wurde, bevor der Börsenverein eine Studie über die wirtschaftlichen Folgen vorgelegt hatte. Mehr:

buchreport.de/go/lehrbuchmarkt-21-09

E-Book-Leihe

Der Bibliotheksdienstleister ekz, an dessen „Onleihe“-Angebot mittlerweile 3443 Bibliotheken angeschlossen sind, hat kürzlich „explodierende Ausleihzahlen“ während der Corona-Lockdowns vermeldet. Der Wachstumstrend der „Onleihe“, der für Bibliotheksnutzer bis auf eine Grundgebühr kostenlos ist, setzte sich auch 2021 fort.

Der Primärmarkt, bei dem Endkunden für den Download den jeweils festgesetzten Preis bezahlen, wächst langsamer. Verlage und Autoren beklagen Einnahmeausfälle und warnen vor weiteren Zugeständnissen an die Bibliotheken zu ihren Lasten. Mehr:

buchreport.de/go/e-leihe-21-09



POLITIK US-Senat setzt Verlage mit Fragen zur E-Leihe unter Druck

Bibliothekslicenzen im Visier

Die Ausleihe von E-Books durch Bibliotheken und der damit verbundene Konflikt mit den Geschäftsmodellen der Verlage (s. auch S. 9) ist auch in den USA ein politisch brisantes Thema. Auch dort geht es um die Aufgabe der öffentlichen Bibliotheken, die wachsende Nachfrage, das Urheberrecht und die finanziellen Interessensgegensätze von Staat und Verlagen. Aktuell hat der Vorsitzende des Finanzausschusses des **US-Senats** jetzt einen Fragenkatalog an die 5 größten Publikumsverlage bezüglich ihrer Praxis auf dem E-Book-Markt für Bibliotheken gestellt, berichtet das US-Branchenblatt „**Publishers Weekly**“.

In dem Schreiben an die Verlage werden hohe Kosten fürs E-Lending beklagt, die die Bibliotheksbudgets bei ihrer öffentlichen Aufgabe belasten: „E-Books spielen eine entscheidende Rolle, wenn es darum geht, sicherzustellen, dass Bibliotheken ihre Aufgabe erfüllen können, allen Amerikanern einen breiten und gleichberechtigten Zugang zu Informationen zu bieten.“ Und: Es sei zwingend erforderlich, dass Bibliotheken ihre traditionellen Ausleihfunktionen auch in neuer Technologie fortführen können.

Verlage sollen Geschäftsmodelle und Zahlen auf den Tisch legen

Der Fragenkatalog ist sehr breit angelegt, geht über Aspekte der digitalen Bibliothekslicenzen deutlich hinaus und setzt eine enge Frist zur Beantwortung (7. Oktober). Abgefragt werden u.a. die Gesamteinnahmen aus E-Book-Lizenzen in den vergangenen Jahren und selbst die Gewinnmargen für die 100 meistverkauften Bücher der Verlage in gedruckter und digitaler Form.

Der Konflikt ist nicht neu, wird aber durch den digitalen Ausleih-Boom während der Corona-Pandemie neu befeuert. „Publishers Weekly“ verweist im Zusammenhang mit dem Vorstoß aus Washington auch auf vor Kurzem von den Bundesstaaten **Maryland** und **New York** erlassene Gesetze, denen zufolge Verlage, die im jeweiligen Bundesstaat E-Books an Endverbraucher anbieten, diese auch Bibliotheken zu „angemessenen“ Bedingungen zur Verfügung stellen müssen. Es geht also explizit um den Wettbewerb zwischen dem Verkaufsinteresse und der Höhe der Kompensation für die Bibliotheksleihe. Die **Association of American Publishers** hält die neuen Gesetze für nicht mit dem US-Urheberrecht vereinbar.

HANDEL Wie viel Umsatz Standorthändler online generieren

Marginal bis stattlich

Im Zuge der Lockdowns während der Corona-Pandemie ist der Marktanteil des Online-Buchhandels deutlich gewachsen. Das gilt nicht nur für E-Commerce-Spezialisten: Auch die Onlineshops von Standortbuchhändlern, meist White-Label-Shops der Barsortimente, wurden von den Kunden „entdeckt“ und genutzt. **buchreport** hat nachgefragt: Wie hat sich in diesem Sommer Ihr Onlineshop eingependelt? Was tragen die Bestellungen zu Ihrem Umsatz bei? Die Antworten aus 226 Rückmeldungen sind breit gestreut:

- 19% haben nur marginale Online-Umsätze oder auch gar keinen Shop.
- 20% bestreiten online zwischen 2 und 4% ihres Umsatzes
- 18% kommen auf 4 bis 6% ihres Umsatzes
- 24% Erlösen über ihren Online-Auftritt 6 bis 10% ihres Umsatzes
- 19% geben an, dass sie mit ihrem Onlineshop mehr als 10% ihres Umsatzes bestreiten.

HANDEL Die eBuch startet ihr Vorschau-system eVorschau+

Passgenaue Digitalvorschau

Das „e“ in **eBuch** steht für digitale Affinität, jetzt startet ein zentrales Projekt: Die buchhändlerische Genossenschaft eBuch hat ihr digitales Vorschau-system **eVorschau+** betriebsfertig. Damit platzieren die Genossen ein Alternativwerkzeug zu **VLB-Tix**, an dem die **Börsenvereins-Wirtschaftstochter MVB** seit Langem werkelt („Dauerbaustelle VLB-Tix“, s. **buchreport.express** 26/2021). „Wir bieten nicht nur eine digitale Vorschau, sondern ein umfassendes Dispositionstool mit vielen zusätzlichen Funktionalitäten“, wirbt **eBuch**-Vorständin **Angelika Siebrands**.

Verkaufsfördernde Listen auf Knopfdruck

Die buchhändlerische Allianz, mit rund 850 angeschlossenen Mitgliedern ein Schwergewicht in der Landschaft des unabhängigen Buchhandels, hatte das Modell im Mai angekündigt. „Es ist passgenauer auf Bedürfnisse unserer Buchhandlungen zugeschnitten als VLB-Tix, das sie leider nicht besonders lieben“, so Siebrands damals bei der Vorstellung des neuen Tools, deren Nutzung für die eBuch-Händler kostenlos ist.

Details und Funktionen, mit denen die eVorschau-punkten soll:

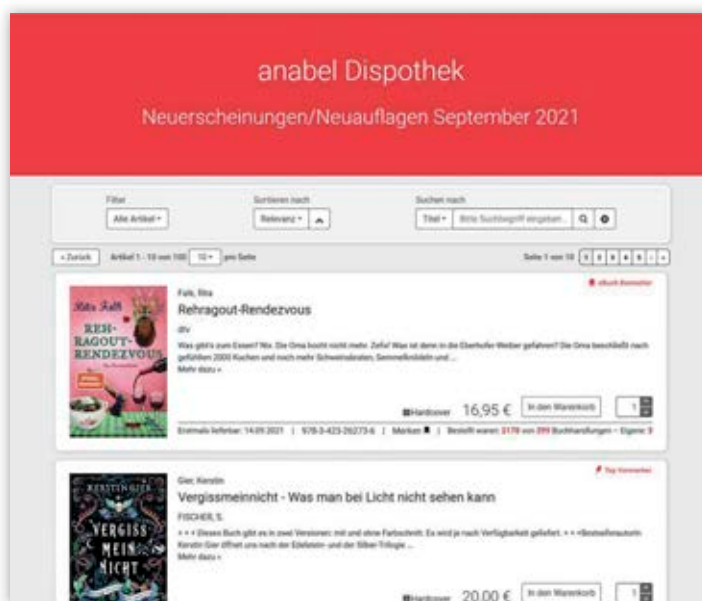
- Die eVorschau+ listet alle Titel der Verlage mit den Basis-Titelinformationen und Kurzannotationen auf.
- Die laut Siebrands „60 bis 80 Partnerverlage“ – dazu gehören u.a. die Verlage der großen Gruppen **Penguin Random House**, **Holtzbrinck**, **Bonnier** und der größte unabhängige Publikumsverlag **Bastei Lübbe** – können überdies zusätzliches Material zu ihren Titeln einbinden, aktuelle Zusatzinformationen, Videos und andere Verlinkungen.
- Für diese bibliografische Anreicherung zahlt ein Verlag 720 Euro im Jahr.
- In die Datenbank werden auch die anonymisierten Abverkaufdaten der eBuch-Mitgliedsbuchhandlungen eingespeist. Die Nutzer können so aktuelle Listen von Titeln abrufen, die in anderen strukturell vergleichbaren Buchhandlungen der Genossenschaft gut laufen und so Titel entdecken, die sie selbst noch nicht auf dem Schirm haben.

„Aufgrund der uns zur Verfügung stehenden Zahlen können wir zahlreiche Listen zur Verfügung stellen, die in wenigen Minuten generiert werden können“, schildert Siebrands und nennt Themenlisten, „Hidden-Champion“-Listen und „Von Kollegen empfohlen“-Listen.

Im Rahmen von „Herbststrascheln“, der digitalen Novitätenpräsentation der vier Verbundgruppen eBuch, **Buchwert**, **LG Buch** und **Nordbuch** vom 4. bis 6. Oktober, soll zum ersten Mal eine der neuen Funktionen nutzbar sein. Parallel zu der Video-Veranstaltung können die Buchhändler alle von den Verlagen vorgestellten Titel chronologisch aufbereitet mit einem Klick disponieren oder markieren.

Öffnung für andere Buchhandlungen perspektivisch möglich

Zum Start steht die eVorschau+ exklusiv den Mitgliedsbuchhandlungen der eBuch zur Verfügung. Ist eine Ausweitung des Angebots auf noch breitere Nutzerkreise angedacht? „Perspektivisch könnten es auch andere unabhängige Buchhändler nutzen. Am meisten profitieren natürlich unsere eBuch-Buchhandlungen, weil sie den Vergleich mit den Kennzahlen der eBuch-Welt haben“, sagt Siebrands: „Aber wir würden eine Lösung für weitere Teilnehmer finden.“



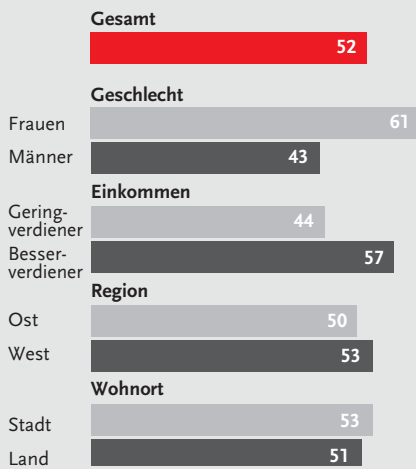
Titelrecherche am Bildschirm:

Mit der eVorschau+ will die eBuch ihren angeschlossenen Buchhandlungen ein digitales Sichtungs- und Bestelltool an die Hand geben. Via „Anabel Dispothek“ (Screenshot) ist die digitale Vorschau mit dem zentralen Einkaufssystem Anabel und dem Zentrallager verbunden, das die Genossenschaft gemeinsam mit dem Logistikpartner Libri betreibt.

DATEI

Bücher lesen als Freizeitaktivität

Von je 100 Befragten üben die Aktivität mindestens einmal pro Monat aus



Quelle: BAT-Stiftung für Zukunftsfragen

buchreport

MEDIEN »Freizeit-Monitor« zum Nutzungsverhalten von Büchern

Mehr Spaß am Lesen

Wie hat sich das Freizeitverhalten während der Corona-Pandemie verändert und wie hat sich das aufs Lesen ausgewirkt? Aufschluss darüber gibt der „Freizeit-Monitor 2021“ der **BAT-Stiftung für Zukunftsfragen**, für den die **GfK** im August über 3000 Personen von 18 bis 74 Jahren befragt hat:

■ Das Lesen von Büchern hat in der Pandemie zugelegt: 35% der Befragten lesen mindestens einmal pro Woche ein Buch. Das sind 5 Prozentpunkte mehr als noch 2019. Noch stärker zulegen konnten allerdings Serien-Streamings, Computer-Nutzung und Videospiele.

■ Leser empfinden zudem immer mehr Freude am Lesen. Zwischen 1986 und 2021 ist der Spaßfaktor um 28 Prozentpunkte gestiegen.

■ Die Nutzung von E-Books sinkt nach den Befunden – entgegen der Marktzahlen (s. **buchreport.express 37/2021**). So gaben in diesem Jahr 19% an, mindestens einmal im Monat ein E-Book zu lesen. Im vergangenen Jahr waren es 22%.

MEDIEN Podcasts werden als Format immer beliebter

Podcast-Nutzung steigt

38% der Deutschen hören laut einer repräsentativen Umfrage des Digitalverbands **Bitkom** unter 1000 Personen Podcasts. Im Vorjahr waren es noch 33%. Immerhin 10% hören die Audio-Beiträge täglich. Vor allem in der jüngeren Zielgruppe der 16- bis 29-Jährigen hört mehr als die Hälfte (53%) Podcasts. Außerdem:

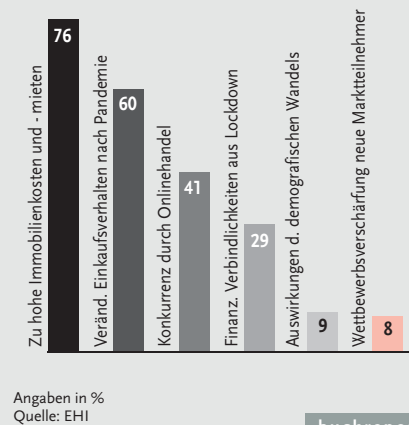
■ Nutzer verbringen zunehmend mehr Zeit mit Podcasts, durchschnittlich 29 Minuten, was auch der Wunschlänge für einen Podcast entspricht.

■ Podcasts werden gern unterwegs gehört: 42% schalten sie im Auto ein, 22% in öffentlichen Verkehrsmitteln, 13% auf dem Rad und 4% während des Spaziergangs. Aber auch zum Einschlafen (30%), Entspannen (29%) oder beim Putzen (28%) werden Podcasts gehört. 20% machen dabei Sport und 15% hören sie beim Essen.

DATEI

Die aktuell größten Herausforderungen im Einzelhandel

Aus Sicht der Unternehmen



Angaben in %
Quelle: EHI

buchreport

HANDEL Die Prognosen des filialisierten Einzelhandels

Erwartungen des Einzelhandels

Das Forschungsinstitut **EHI** befragt jährlich die Expansionsverantwortlichen des filialisierten Einzelhandels. Die Antworten der 100 Experten aus 14 Branchen, die für ca. 56.800 Filialen stehen, im Whitepaper „**Expansions-trends 2021**“ zeigen Optimismus und Herausforderungen:

■ 60% der Befragten erwarten für die zweite Jahreshälfte 2021 steigende Umsätze, 52% gehen von mehr Standorten aus, bei tendenziell gleicher Verkaufsflächengröße.

■ 60% werten das geänderte Mobilitätsverhalten und Homeoffice als Chance für Klein- und Mittelstädte.

■ 42% der Expertinnen und Experten geben an, 2021 besseren Zugang zu attraktiven Mietflächen erhalten zu haben.

■ Bargeldlose Bezahlssysteme werden von 97% der Unternehmen inzwischen verstärkt eingesetzt.

■ Nachhaltigkeit wird in der Unternehmensstrategie immer wichtiger.

MESSE Frankfurter Buchmesse präzisiert Durchführung 2021

Klein, geregelt, digital

Eines steht fest: Die **Frankfurter Buchmesse 2021** (20. bis 24. Oktober) wird deutlich kleiner ausfallen als gewohnt. 1500 Aussteller werden anreisen, das entspricht einem Fünftel der Zahlen von 2019 (7450 Aussteller). Maximal 25.000 Personen dürfen sich pro Tag auf dem Messegelände einfinden. Einige Zehntausend Tickets seien bisher verkauft worden, so Messedirektor **Juergen Boos** auf der Vorschau-Pressekonferenz. Vor Corona hatte man 2019 zuletzt die 300.000-Besucher-Marke geknackt.

Zudem greift das 3G-Modell (alle Besucher müssen getestet, genesen oder geimpft sein), obschon in Hessen an verschiedener Stelle auch schon das 2G-Modell umgesetzt wird. Beim Eintritt mit personalisiertem Ticket muss darüber ein Nachweis vorgelegt werden, zwei Testzentren werden sicherheitshalber vor den Messehallen aufgebaut. Auf der Messe gilt Mund-Nasen-Schutz-Pflicht in allen Innenbereichen, Abstandsregeln und Personenbeschränkungen an den Ständen. Die Messe stellt Desinfektionsmittel bereit, sorgt für Lüftung und Reinigung von Oberflächen.

Neu installiert wird das **Frankfurt Studio**, in dem Autoren und Neuerscheinungen vorgestellt werden können. Die Veranstaltung wird per Livestream ins Internet übertragen und soll als hybrides Format auch in Zukunft erhalten bleiben, so **Ruth Kumpmann**, Leiterin Key-Account-Management und Vertrieb der Messe. Erstmals wird auch der Gastlandpavillon von Kanada neben dem analogen Auftritt mit einer 3D-Ansicht digital abgebildet (s. Bild). Auch einzelne Verlage erweitern ihren Stand, so will **Penguin Random House** bei sich eine Bühne mit virtueller Verlängerung einrichten.



Hybrider Gastlandauftritt:

Der Ehrengastpavillon von Kanada kann 2021 erstmals nicht nur vor Ort, sondern auch digital betreten werden. Analog präsentiert das Land am 20. Oktober zudem die „Canada Night“ in der Festhalle (zum Ehrengast s. auch buchreport.magazin 10/2021).

HANDEL Studie ermittelt die Wirtschaftslage für Einkaufszentren

Heftige Einbußen im Center

Der Einzelhandel in Einkaufszentren hat 2020 stark unter den Einschränkungen der Corona-Pandemie gelitten. Das zeigt der „**Shopping Center Performance Report**“ (SCPR), erstellt vom Wiesbadener Beratungsunternehmen **Ecostra** in Kooperation mit der „**Immobilienzeitung**“ und der „**Textilwirtschaft**“. Dafür wurden Mieter, überwiegend Filialisten, in 400 deutschen Einkaufszentren befragt:

- Knapp die Hälfte (47%) der Befragten gab an, dass sie 2020 nur noch 51 bis 75% der Umsätze von 2019 erwirtschaftet haben.
- 23% berichteten sogar von 50% und mehr Umsatzrückgang.
- Die allgemeine Geschäftsentwicklung wurde in Einkaufszentren schlechter bewertet als in innerstädtischen Geschäftsstraßen.

Im Rahmen des Reports können die Mieter ihre Zufriedenheit mit dem wirtschaftlichen Abschneiden ihrer Einkaufszentren benoten. Die Spitzenplätze sichern sich überwiegend norddeutsche Zentren:

- Platz 1 geht mit der Note 1,3 an das **Hanse Center** in Bentwisch (nahe Rostock). Vorjahressieger **Citti-Park** (Kiel) landet auf Platz 2 (Note 1,5).
- Zentral in Großstädten gelegene Einkaufszentren wie das **Skyline Plaza** in Frankfurt (4,1), die **Thier-Galerie** in Dortmund (3,7) und die **Mall of Berlin** (3,7) werden von den Einzelhändlern eher schlecht bewertet.

In den meisten Einkaufszentren ist auch der Buchhandel vertreten, oft durch überregionale Filialisten, aber auch durch Regionalfilialisten und lokale Buchhändler. Das zeigt auch die Liste der Top-10-Zentren. Im topbewerteten Hanse Center gibt es aber keinen Buchverkauf (s. buchreport.datei).

DATEI

SCPR-Umfrage: Erfolgreichste Shoppingcenter 2021

Rang/Center (Stadt)	Buchhandlung
1. Hanse Center (Bentwisch)	–
2. Citti-Park (Kiel)	Hugendubel
2. Citti-Park (Lübeck)	Thalia
4. Elisen Park (Greifswald)	–
5. Sieben-Seen-Center (Schwerin)	Hugendubel
6. Börde Park (Magdeburg)	Otto-v.-Guericke Uni-Buchh.
7. Brücken-Center (Ansbach)	Bücher Pustet
8. Lindaupark (Lindau)	Weltbild
8. Südring-Center (Paderborn)	Linnemann
10. Elbepark (Dresden)	Thalia

Aufgrund einer identischen Durchschnittsbewertung sind die Ränge 2 und 8 doppelt belegt

Quelle: SCPR 2021

buchreport



DATEI

Deutscher Buchpreis

Verweildauer des Siegertitels
auf der SPIEGEL-Bestsellerliste

Jahr | Titel | Wochen auf der Liste (bester Platz)

2005	Es geht uns gut	32 Wo. (3)
2006	Die Habenichtse	23 Wo. (1)
2007	Die Mittagsfrau	46 Wo. (1)
2008	Der Turm	50 Wo. (1)
2009	Du stirbst nicht	18 Wo. (4)
2010	Tauben fliegen auf	9 Wo. (9)
2011	In Zeiten d. abnehm. Lichts	46 Wo. (1)
2012	Landgericht	17 Wo. (5)
2013	Das Ungeheuer	7 Wo. (4)
2014	Kruso	28 Wo. (1)
2015	Erfind. d. Roten Armee Fraktion	16 Wo. (8)
2016	Widerfahrnis	27 Wo. (4)
2017	Die Hauptstadt	41 Wo. (2)
2018	Archipel	18 Wo. (2)
2019	Herkunft	79 Wo. (1)
2020	Annette, ein Heldinnenepos	25 Wo. (2)

buchreport

AUSZEICHNUNGEN Die Strichliste zum Deutschen Buchpreis

Ausgezählte Ausgewählte

Der seit 2005 vom **Börsenverein** ausgelobte **Deutsche Buchpreis (DBP)** hat sich zur wirtschaftlich bedeutendsten deutschen Literaturauszeichnung entwickelt. Die ausgezeichneten Belletristik-Titel erfreuen sich verstärkter Nachfrage mit entsprechender Präsenz auf der **SPIEGEL**-Bestsellerliste: Der 2019er-Preistitel „**Herkunft**“ von **Saša Stanišić** hatte mit 79 Wochen die mit Abstand längste Bestsellerkarriere (s. nebenstehende **buchreport.datei**).

Die Bekanntgabe von Long- und Shortlist sorgt jedes Jahr für Diskussionen in den Feuilletons: Welche Namen fehlen, welcher Roman gehört auf die Liste und welcher nicht?

In diesem Jahr kritisiert **Andreas Platthaus** in der „**FAZ**“, „dass neben den bislang üblichen Erwartungen an ein ausgewogenes Verhältnis von Schriftstellerinnen und Schriftstellern nun auch noch streng beobachtet wird, ob auch genug identitätspolitische Literatur ihren Weg auf die Listen gefunden hat“. Er äußert die Befürchtung, dass „in absehbarer Zeit solche Quantitätserwägungen die Qualität als vorrangiges Kriterium“ verdrängen würden.

Mehr Männer als Frauen nominiert, aber Gleichstand bei Siegern

Für alle Erbsenzähler und Gendersortiererinnen hat **buchreport** die Strichlisten zur Deutschen-Buchpreis-Geschichte mit inzwischen statistisch solider Basis von insgesamt 96 Shortlist-Nominierungen von 2005 bis 2020:

■ In 10 der 16 Finalrunden, und zwar vor allem in den ersten Jahren, wurden mehr Autoren als Autorinnen nominiert, viermal war es ausgeglichen und erstmals 2018 und dann ein weiteres Mal 2020 standen mehr Frauen in der Shortlist.

■ Viermal stand nur eine einzige Frau auf der finalen 6er-Liste, wobei sich in den Jahren 2006 und 2012 **Katharina Hacker** bzw. **Ursula Krechel** aber am Ende gegen alle männlichen Kandidaten durchsetzen konnten.

■ In der Gesamtrechnung der bisherigen Shortlist-Platzierungen waren zwar deutlich mehr Männer (60) als Frauen (36) am Start, im Rampenlicht kurz vor der **Frankfurter Buchmesse** strahlten aber bisher jeweils 8 Männer und Frauen als Gewinner, s. auch die bunte Reihe am Seitenkopf.

Immer wieder im Finale, aber ohne glückliches Ende

Für Siegertitel gibt es nicht nur das große Preisgeld, sondern auch die große Nachfrage im Handel, deshalb auch ein mitfühlender Blick auf Autoren mit leeren Händen:

■ Drei Schriftsteller waren insgesamt dreimal nominiert, nämlich **Thomas Hettche** (2006/2014/2020), **Thomas Lehr** (2005/2010/2017) und **Stephan Thome** (2009/2012/2018), aber alle haben den Preis noch nie gewonnen.

■ Zweimal im Finale vertreten waren 9 Autoren (6 Männer/3 Frauen), davon schafften es **Inger-Maria Mahlke** (2018) und **Saša Stanišić** (2019) im zweiten Anlauf dann aufs Siebertreppchen.

DATEI

Deutscher Buchpreis 2021

Shortlist

- Norbert Gstrein: „Der zweite Jakob“ (Hanser)
- Monika Helfer: „Vati“ (Hanser)
- Christian Kracht: „Eurotrash“ (Kiepenheuer & Witsch)
- Thomas Kunst: „Zandschower Klinken“ (Suhrkamp)
- Mithu Sanyal: „Identitti“ (Hanser)
- Antje Rávik Strubel: „Blaue Frau“ (S. Fischer)

buchreport



Suhrkamp ist fast immer dabei

Eingereicht werden die Teilnehmer-Titel von Verlagen, in diesem Jahr haben 125 Verlage insgesamt 197 Bücher auf den Jury-Tisch gelegt. Erfolgreich sind am Ende oft die üblichen Verdächtigen:

■ **Suhrkamp** hat mit 18 Nominierungen die größte Präsenz und ist mit 4 Siegertiteln auch der erfolgreichste Verlag (2006/2008/2014/2017).

■ Nur bei 4 von 16 Wettbewerben bis 2020 war kein einziger Suhrkamp-Titel auf der Shortlist zu finden (2007/2015/2016/2019), dafür stellte der Verlag in den Endrunden von 2012 und 2017 jeweils die Hälfte aller Titel.

■ Das ist in der diesjährigen Runde auch **Hanser** gelungen. Hanser folgt auch über die Jahre direkt hinter Suhrkamp mit insgesamt 14 Shortlist-Platzierungen (inkl. **Zsolnay**), konnte aber bisher nur einmal den Siegertitel holen, und zwar mit **Arno Geiger** bei der ersten Verleihung im Jahr 2005.

■ Die beste Chancenverwertung glückte dem **Penguin-Random-House**-Label **Luchterhand**, das mit insgesamt 3 Nominierungen immerhin zweimal den Siegertitel abräumte (2013/2019).

■ Neben Luchterhand haben 3 weitere Verlage mit ihren Autoren zweimal den DBP geholt, davon mit **Matthes & Seitz** (2015/2020) und **Jung und Jung** (2010/2012) 2 kleinere unabhängige Literaturverlage sowie der **Holtzbrinck**-Verlag **Rowohlt** (2011/2018).

■ Bei den Konzernen kommen die Holtzbrinck-Buchverlage (**S. Fischer**, **Galiani**, **Rowohlt**, **Kiepenheuer & Witsch**) auf zusammengerechnet 28 Nominierungen, die **Verlagsgruppe Bonnier** (mit **Berlin Verlag**, **Piper** und **Claassen**) war bisher siebenmal und Penguin Random House viermal in der Endrunde.

IN FÜNF ZEILEN

Wilhelm-Raabe-Literaturpreis. Der Schriftsteller Gert Loeschütz erhält in diesem Jahr den mit 30.000 Euro dotierten Wilhelm-Raabe-Literaturpreis für seinen Roman „Besichtigung eines Unglücks“ (Schöffling). Darin rekonstruiert der Erzähler eines der schwersten Zugunglücke Deutschlands, das sich kurz nach Beginn des Zweiten Weltkriegs ereignete.

Franz-Tumler-Literaturpreis. Der mit 8000 Euro und einem Schreibaufenthalt dotierte Franz-Tumler-Literaturpreis 2021 geht an Anna Felnhöfer für ihren Debütroman „Schnittbild“ (Luftschacht). Hengameh Yaghoobifarah wurde für ihren Erstling „Ministerium der Träume“ (Blumenbar/Aufbau) mit dem Publikumspreis ausgezeichnet.

Hueber kooperiert mit Cox. Der Sprachenverlag Hueber kooperiert mit dem Cox Verlag von Verlegerin und Autorin Solveig Ariane Prusko: Hueber nimmt die Geschichten der Buchreihe „Emmi Cox“ ins Programm. Im Mittelpunkt der „Emmi Cox“-Reihe stehen Gewürze und Kräuter. Die zweisprachigen Bücher sind für Kinder ab 8 Jahren.

16 Sieger und 3 starke Anwärter:

Die obere Bildreihe zeigt die Gewinnerinnen und Gewinner des Deutschen Buchpreises in chronologischer Reihenfolge seit 2005 (v.l.): Arno Geiger, Katharina Hacker, Julia Franck, Uwe Tellkamp, Kathrin Schmidt, Melinda Nadj Abonji, Eugen Ruge, Ursula Krechel, Terézia Mora, Lutz Seiler, Frank Witzel, Bodo Kirchhoff, Robert Menasse, Inger-Maria Mahlke, Saša Stanišić und Anne Weber.

In der Reihe unten 3 Anwärter mit den meisten Nominierungen auf der Shortlist – nämlich jeweils dreimal –, aber bisher ohne Siegertitel beim Deutschen Buchpreis: Thomas Hettche, Thomas Lehr und Stephan Thome.



TASCHENBUCH-BAROMETER

Novitäten im Oktober 2021

Verlag	Ges.	Bell.	Sach	DE	OA
1 Reclam	20	12	8	0	4
2 Bastei Lübbe	18	16	2	3	5
dtv	18	13	5	2	4
Emons	18	10	8	0	18
5 Knauer	16	13	3	4	7
Suhrkamp/Insel	16	12	4	4	3
7 Piper	15	9	6	3	3
Rowohlt	15	11	4	4	5
9 Heyne/Diana	14	11	3	2	6
10 Fischer	12	9	3	1	5
11 Goldmann	11	8	3	4	2
12 btb	10	10	0	1	1
13 Blanvalet	8	7	1	3	0
Carlsen	8	8	0	0	0
Penguin	8	7	1	2	2
16 Ullstein	7	3	4	0	0
17 HarperCollins	6	6	0	2	1
18 Aufbau	5	5	0	1	0
Diogenes	5	5	0	0	0
DuMont	5	4	1	0	0
HCG Mira	5	5	0	4	0
KiWi	5	1	4	0	4
23 cbt	4	4	0	1	0
Cross Cult	4	4	0	4	0
KBV	4	4	0	0	4
Oetinger	4	4	0	0	1
Walhalla	4	0	4	0	4
Westend	4	0	4	0	0
29 Atlantik	3	3	0	0	0
HoCa	3	2	1	0	0
Loewe	3	3	0	1	1
32 Beltz	2	1	1	1	0
33 Arche	1	0	1	0	0
Arena	1	1	0	0	0
Atrium	1	1	0	0	0
Blue Panther	1	1	0	0	1
Goldegg	1	0	1	0	1
Grafit	1	1	0	0	1
Haymon	1	1	0	0	0
Herder	1	0	1	0	0
Lyx	1	1	0	1	0
Ravensburger	1	1	0	0	0

Ohne Sonderausgaben, Neuausgaben, Aktionstitel, Comics und Paperbacks

buchreport

TASCHENBUCH 290 Neuerscheinungen im Oktober

Eingependelte Produktion

„Drastische Drosselung“, lautete vor einem Jahr der Befund beim Blick auf die Taschenbuch-Auslieferung für Oktober. Einige große Verlage hatten Titel verschoben, um den sich erholenden Markt nicht zu überfordern. Erwartungsgemäß pendelt sich das in der aktuellen Produktion wieder aus:

■ Mit 290 neuen Taschenbüchern liegt die Oktober-Produktion 21% über Vorjahr. Verglichen mit 2018 und 2019 setzt sich dagegen der Langzeitrend fort, dass die Zahl der Neuerscheinungen von Jahr zu Jahr etwas zurückgefahren wird (s. Grafik 1).

■ Schaut man auf das Gesamtjahr, so liegt die Taschenbuch-Produktion von Januar bis Oktober nur knapp 2% unter Vorjahr. Das liegt an den kleineren Verlagen, die die Titelzahl-Reduzierungen der großen, monatlich ausliefernden Verlage (-6%) zum Teil kompensieren.

Mehr Taschenbücher für den Nachwuchs

In der Differenzierung nach Genres gibt es folgende Tendenzen:

■ Die Produktion neuer Belletristik-Titel liegt im bisherigen Jahresverlauf nur gut 1% unter Vorjahr.

■ Während das Angebot an Erwachsenen-Belletristik verschlankt wurde, haben die nahezu durchgängig belletristischen Kinder- und Jugend-Taschenbücher um gut 10% mehr Neuerscheinungen zugelegt.

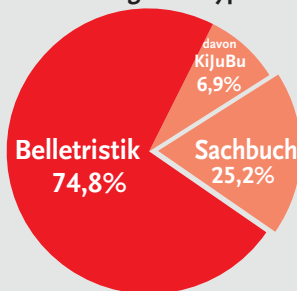
■ Im Sachbuch, in der aktuellen Oktober-Auslieferung gut vertreten 2, haben die Verlage im Jahresverlauf 4,5% weniger Novitäten aufgelegt.

Der Trend zu höheren Preisen ist in der Oktober-Produktion nicht abzulesen. Nach dem Preissprung vor einem Jahr liegt der aktuelle Durchschnittspreis der neuen Taschenbücher sogar etwas niedriger als 2020 3.

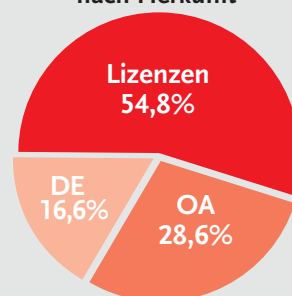
Grundlage des Taschenbuch-Barometers sind die monatlich von buchreport abgerufenen Auslieferungsdaten der Verlage. Nicht berücksichtigt werden in dieser Rechnung Comic- und Manga-Taschenbücher sowie Bücher mit Paperback-Ausstattung.

TASCHENBUCH OKTOBER 2021

Zusammensetzung der Novitätenproduktion nach Programmtyp

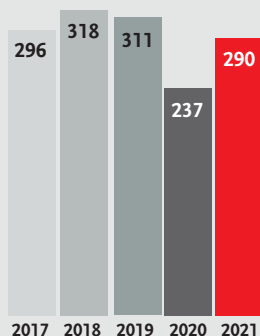


nach Herkunft

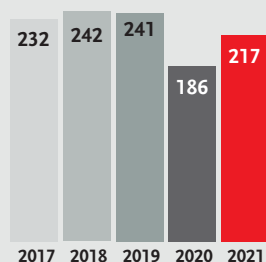


OA = Originalausgaben
DE = Deutsche Erstausgaben

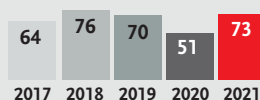
Novitäten (Titelzahl) 1



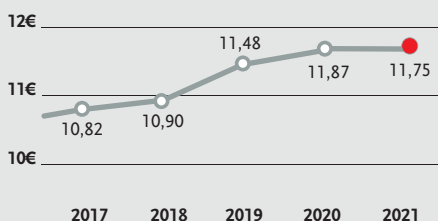
Belletristik-Titel



Sachbuch-Titel 2



Preisentwicklung 3



buchreport

VERLAGE Dirk Palm holt den Be.bra-Verlag unter sein Dach

Regionale Arrondierung

Nachfolgeregelung unter Hauptstädtern: Der Berliner Unternehmer **Dirk Palm** (51) hat den **Be.bra Verlag** und den angegliederten **Be.bra Wissenschaft Verlag** übernommen. Der bisherige Be.bra-Verleger und -Inhaber **Ulrich Hopp** (66) bleibt noch bis Ende 2021 als Geschäftsführer an Bord und wird sich anschließend in den Ruhestand verabschieden. Begleitet wurde die Transaktion von dem Verlagsberater **Dieter Durchdewald**.

Palm ist Inhaber des Verlagsdienstleisters **Palmedia Publishing Services** und des auf Berlin-Regionalia spezialisierten **Elsengold Verlags**. Im 1994 von Ulrich Hopp gegründeten Be.bra-Verlag erscheinen Sachbücher zu aktuellen Themen, zur deutschen Geschichte, zu Berlin, Brandenburg und anderen Regionen, aber auch historische Kriminalromane. „Die Programme ergänzen sich in idealer Weise, wir werden sie künftig weiterentwickeln und ausbauen“, sagt Palm. Der neue Be.bra-Eigner steigt in der Rolle des geschäftsführenden Gesellschafters auch auf operativer Ebene in das Unternehmen ein. **Robert Zagolla** (48) bleibt überdies Co-Geschäftsführer des Be.bra Verlags, alle Mitarbeitenden werden laut Palm übernommen.

Nach beruflichen Stationen als Geschäftsführer des **Sutton Verlages** (2000–2002) und als Programmleiter der **Wissenschaftlichen Buchgesellschaft** (2002–2006) machte sich Palm 2006 mit seinem Verlagsdienstleistungsunternehmen selbstständig. 2013 hob er den auf Berlin-Themen ausgerichteten Elsengold Verlag aus der Taufe. Seit 2015 publiziert Elsengold auch weitere Kultur- und Geschichtstitel sowie ein Buchprogramm über Wien.



Wachsen durch Zukaufen:

Dirk Palm (l.) hat von **Ulrich Hopp** den **Be.bra Verlag** und den **Be.bra Wissenschaft Verlag** übernommen. Im Wissenschaftszweig von Be.bra werden u.a. Bücher aus den Bereichen **Geschichte/Zeitgeschichte**, **Kulturgeschichte**, **Medizingeschichte** und **jüdische Geschichte** publiziert.

PERSONALIA Informationen an personalia@buchreport.de



■ **Gesche Wendebourg** hat zum 1. September die Leitung der Abteilung Gesamtlizenzen in der **Penguin Random House Verlagsgruppe** übernommen. Wendebourg hat zuletzt als Foreign Rights Director den Bereich der Auslandslizenzen geleitet. Nach dem Weg-

gang von **Bettina Breitling**, die die Verlagsgruppe Ende Februar auf eigenen Wunsch verlassen hat (**s. buchreport.express** 9/2021), konzentriert sich die neu strukturierte Abteilung unter der Leitung von Wendebourg auf die Lizenzgeschäfte der Verlagsgruppe.

Wendebourg ist damit für die Ressorts Auslandslizenzen, Inlandslizenzen, Hörbuch- sowie Theater- und Filmrechte verantwortlich. Die jeweiligen Ressortleiterinnen **Sema Kara** (Theater und Film), **Sabine Kohl** (Inland) und **Susanne Seggewiss** (Hörbuch) berichten an sie. Das Ressort Auslandslizenzen wird Wendebourg auch weiterhin gemeinsam mit ihrem bisherigen Team selbst betreuen. Die ursprünglich der Lizenzabteilung angegliederten, von Bettina Breitling gegründeten Bereiche Referentenagentur und **CustomBooks** wurden bereits im März unter dem Dach der Verlagsgruppe dem Geschäftsbereich Strategic & Digital Development unter der Leitung von **Matthias Aichele** zugeordnet.

■ **Dr. Constanze Neumann** und **Reinhard Rohn** wurden zum 14. September in die Geschäftsführung der **Aufbau Verlage** berufen. Neumann verantwortet verlegerisch **Aufbau**, **Die Andere Bibliothek**, **Blumenbar**, **Edition Braus** und den **Ch. Links Verlag**. Rohn ist für das Taschenbuchprogramm **atb** sowie das Label **Rütten & Loening** verantwortlich. Aufbau-Inhaber **Matthias Koch** vertritt als Geschäftsführer die Interessen der Gesellschafterinnen und Gesellschafter. Die Verlagsleitung besteht auch in Zukunft neben Neumann und Rohn aus den beiden Verlagsleitern **Oliver Pux** (Leitung Digital mit den Labels **Aufbau Digital**, **Aufbau Audio** und dem Ebook-only-Label **More**) und **Stefan Trummer** (kaufmännische Leitung).

Neue Aufgabe? Neuer Kopf? buchreport.de/stellenmarkt



■ **Renata Sielemann** übernimmt zum 1. Oktober die Vertriebsleitung beim Verlagshaus **Jacoby & Stuart**. Sie kommt von **Diogenes**, wo sie zuletzt 2013 als Leiterin der Werbeabteilung gearbeitet hat. Sielemann folgt bei **Jacoby & Stuart** auf **Chiara Hoensbroech**, die sich nach

knapp zwei Jahren im Vertrieb wieder ihren künstlerischen Ambitionen widmen möchte.



Aufgefallen

Michael Sacher ist Mitinhaber der Buchhandlung Hornung in Unna. Und er ist der einzige Buchhändler im neuen Bundestag.

Seit über 20 Jahren ist Michael Sacher als selbstständiger Buchhändler in Unna am Ostrand des Ruhrgebiets tätig. 2012 fusionierten er und sein Kompagnon Gordon-Gerd Friese ihr Bücherzentrum mit der damals von Thomas Jordan geführten Buchhandlung Hornung (gegründet 1792). Unter dem Traditionsnamen bieten sie seitdem in der Unnaer Innenstadt Bücher auf 500 qm an.

Parallel engagiert sich Sacher seit einigen Jahren auch für die Partei Bündnis 90/Die Grünen. Bereits 2017 ließ er sich zur Bundestagswahl aufstellen, in diesem Jahr hat es geklappt: Sacher, der auch stellvertretender Bürgermeister von Unna ist, rückt über die NRW-Landesliste ins Parlament. Operativ wird er sich aus der Buchhandelstätigkeit zurückziehen müssen, wird aber Co-Inhaber bleiben, wie er der Lokalpresse am Montag vor seiner Abreise nach Berlin verriet. Klimawandel, Verkehrswende und Kultur sind dort seine Themen. Nach buchreport-Recherchen ist er der einzige Buchhändler unter den 735 Abgeordneten des neuen Bundestags.

FUNDSTELLE

Luft nach oben

Christian Gasser stellt in der „NZZ“ fest, dass eine wertschätzende Comic-Kultur in Deutschland noch ausbaufähig ist.

Im französischen Sprachraum sind Klassiker stets erhältlich, zudem handelt es sich bei über zwanzig Prozent des jährlichen Angebots um Wiederveröffentlichungen, das sind über tausend Bücher. Überdies unterstreicht das Comic-Festival von Angoulême die Bedeutung der Pflege der Tradition mit dem Prix du patrimoine. Im deutschen Sprachraum hingegen ist der Comic immer noch auf der Suche nach seiner Geschichte. Das Entstehen eines historischen Bewusstseins wurde dadurch erschwert, dass hierzulande die Comic-Kultur lange weitgehend von Übersetzungen dominiert wurde, in deren Schatten sich erst allmählich eine eigene Szene bildete. Das dürfte mit ein Grund dafür sein, dass auch Bibliotheken die Comics geringschätzten und kaum systematisch sammelten. Die wichtigsten Archive stehen in den Regalen von Comic-Aficionados – und sind eigentlich nicht öffentlich zugänglich.

RÜCKMELDUNG

Niemand will austrocknen

Thomas Balbierer skizziert in der „SZ“ den Streit zwischen Verlagen und Bibliotheken ums E-Lending (s. auch buchreport.express 37/2021).

In Hessen führt ein Verbund von Bibliotheken eine ausführliche Statistik über das „Embargo“ für Teile der Bestsellerliste. Demnach waren vergangene Woche nur 30 Prozent der Belletristik-Titel und 20 Prozent der Sachbücher in der Onleihe verfügbar. (...) „Ich sehe das Risiko, dass Bibliotheken dadurch ausgetrocknet werden“, sagt Andreas Degkwitz, Vorsitzender des Deutschen Bibliotheksverbandes (dbv). „Sie sind so nicht in der Lage, aktuelle und zeitgemäße Ange-

bote zu machen. Das könnte sie langfristig uninteressant machen.“ (...) „Die Filmindustrie betreibt die ganze Zeit Windowing“, sagt [die Vorsitzende des Verleger-Ausschusses im Börsenverein Nadja] Kneissler. „Am Buchmarkt betrifft das nur sehr wenige Titel.“ Tausende E-Books würden den Bibliotheken sofort angeboten. Gleichzeitig mache die Onleihe in Bibliotheken 40 Prozent des gesamten E-Book-Konsums aus, trage aber nur fünf Prozent des Umsatzes bei. „Inzwischen gibt es immer mehr Menschen, die den Mitgliedsbeitrag der Bibliothek bezahlen und dann unzählige E-Books umsonst lesen“, sagt Kneiss-

ler. Digitale Bücher seien mit den gedruckten Versionen eben nicht gleichzustellen: Sie nutzten sich nicht ab, müssten nie ersetzt werden und könnten bequem von der Couch aus ausgeliehen werden. „Das ist für die Leute toll, aber die Verlage und Autoren müssen auch von etwas leben.“ (...) „Unsere Kunden gehören doch zu den aktivsten Käufern von Büchern“, sagt [Degkwitz]. „Die würden ja nicht plötzlich aufhören, Literatur zu kaufen.“ Er glaubt, dass sich die Buchbranche stattdessen selber schade, indem sie sich des Werbeeffects unter den vielen Bibliotheksnutzerinnen und -nutzern beraube.

bestseller

■ Weihnachtliches von Louise Penny und Klüpfel/Kobr steigt hoch im Belletristik-Ranking ein

Ermittler unterm Tannenbaum

Dass der Heilige Abend naht, zeichnet sich in dieser Woche auf den SPIEGEL-Bestsellerlisten ab. Zwei Titel vor weihnachtlicher Kulisse von Autoren aus dem Spannungsgenre sind die höchsten Neueinsteiger in den Belletristik-Rankings:

■ Nach 11 Klüftinger-Kriminalromanen hat das Autorenduo Volker Klüpfel und Michael Kobr mit „Morgen Klüfti wird's was geben“ eine humorvolle Weihnachtsgeschichte außerhalb der Krimireihe eingeschoben, die sich als Hardcover auf Rang 5 platziert. Den Titel hat Ullstein in einer Startauflage von 100.000 Exemplaren in den Handel gebracht. Der Verlag ist seit Band 10 die verlegerische Heimat von Klüpfel/Kobr (Bd. 1–6: Piper; 7–9: Droemer/Knaur). Der dort zuletzt erschienene reguläre Klüftinger-Krimi „Funkenmord“ (Bd. 11/2020), der in dieser Woche auch

als Taschenbuch neu auf Platz 9 einsteigt, hat sich nach Verlagsangaben „im mittleren 6-stelligen Bereich“ verkauft, die Gesamtauflage der Klüftinger-Romane beziffert rund 8,5 Mio verkaufte Exemplare.

■ Auch die kanadische Schriftstellerin Louise Penny versetzt ihren Inspector Gamache in die Weihnachtszeit, wobei „Der vermisste Weihnachtsgast“ ein klassischer Krimi und Teil der Buchreihe ist, die seit Herbst 2018 bei Kampa erscheint. Der Titel, in einer 50.000er-Auflage gestartet und neu auf Platz 4 im Paperback-Ranking, ist der 9. Band der Reihe. Die Gesamtauflage aller Gamache-Krimis bei Kampa beträgt über eine halbe Mio Exemplare. Für das Frühjahr 2022 sind die noch fehlenden Fälle 11 und 12 geplant, dann sind die Bände 1 bis 14 komplett – und es sollen viele weitere Romane folgen.

BESTSELLERLISTEN

Hardcover	
■ Belletristik	S. 24
■ Sachbuch	S. 26
Paperback	
■ Belletristik	S. 27
■ Sachbuch	S. 27
Taschenbuch	
■ Belletristik	S. 28
■ Sachbuch	S. 29
Ratgeber	
■ Essen & Trinken	S. 30
■ Natur & Garten	S. 30
■ Hobby & Kreativität	S. 31
■ Leben & Gesundheit	S. 31
International	
■ USA	S. 32
■ Großbritannien	S. 33
■ Frankreich	S. 33

BESTSELLER

Die Bestsellermarken und -häuser

1 Bestsellerpunkte-Verlagsmarken¹⁾

Platz/Verlagsmarke	Punkte	Top20 ²⁾
1. dtv	897	14
2. Rowohlt (Holtzbrinck)	580	11
3. Goldmann (Random House)	485	10
4. Heyne (Random House)	479	12
5. Blanvalet (Random House)	262	5
6. Ullstein (Bonnier)	261	4
7. Droemer (Holtzbrinck)	214	5
8. Kiepenh. & Witsch (Holtzbrinck)	204	4
9. Piper (Bonnier)	196	4
10. Fischer (Holtzbrinck)	190	3
11. DuMont	164	3
12. Penguin (Random House)	149	3
13. C.H. Beck	136	3
14. Diogenes	119	2
15. Luchterhand (Random House)	117	2
16. KiWi (Holtzbrinck)	106	1
17. btb (Random House)	95	1
Hanser	95	0
19. Finanzbuch (Bonnier)	94	2
20. S. Fischer (Holtzbrinck)	89	0

1) Insgesamt 66 Verlagsmarken 2) Titel unter den ersten 20

2 Bestsellerpunkte-Verlagshäuser¹⁾

Platz/Verlagshaus	Punkte	Top20 ²⁾
1. Random House	1965	40
2. dtv	897	14
3. Rowohlt (Holtzbrinck)	724	14
4. Kiepenh. & Witsch (Holtzbrinck)	368	6
5. Ullstein (Bonnier)	312	5
6. Piper (Bonnier)	307	7
7. Droemer (Holtzbrinck)	288	6
8. Fischer Verlage (Holtzbrinck)	279	3
9. DuMont	164	3
10. C.H. Beck	136	3
11. Diogenes	119	2
12. Hanser	111	0
13. Herder	103	1
14. Lübbe	100	1
15. mvg (Bonnier)	97	2
16. Klett-Cotta	66	1
17. Suhrkamp	63	1
18. Kampa	47	1
19. Aufbau	46	0
20. Campus (Beltz)	44	1

1) Insgesamt 27 Verlagshäuser 2) Titel unter den ersten 20

3 Bestsellerpunkte der Konzerne

Platz/Konzern	Punkte	Top20 ²⁾
1. Random House	1965	40
2. Holtzbrinck	1659	29
3. dtv	897	14

So wird gezählt und gerechnet:

Berücksichtigt werden die aktuellen SPIEGEL-Bestsellerlisten für Hardcover, Paperback und Taschenbuch Belletristik und Sachbuch. Punkteverteilung: Platz 1= 50 Punkte, Platz 2 = 49 Punkte usw. bis Platz 50 = 1 Punkt. Im Paperback werden derzeit nur die Top 20 ausgewiesen (Platz 1 = 50 P., Platz 20 = 31 P.)
 ■ Tabelle 1 zählt die Bestsellerpunkte einer Verlagsmarke.
 ■ Tabelle 2 sammelt die Punkte der Marken/Imprints nach Verlagsunternehmen.
 ■ Tabelle 3 addiert die Punkte der Konzerne.
 ■ Tabelle 4/5 (siehe folgende Doppelseite) weist die einzelnen Verlagsmarken in den jeweiligen Bestsellerlisten nach Formaten und Differenzierung nach Belletristik und Sachbuch aus.



Belletristik

Hardcover Erika Pluhar erzählt von einer Frau, die in eine geerbte Wiener Wohnung zurückkehrt und dort, von der Stille belagert, beginnt, Vergangenes aufzuschreiben. So entsteht anhand der Erinnerungen an ein Leben eine Geschichte über Erwartungen und Herausforderungen, über Gegenwart und Vergangenheit, die sich für Residenz von Platz 207 auf Rang 104 schiebt.

Erika Pluhar **Hedwig heißt man doch nicht mehr**
320 S., 25 €, Residenz, ISBN 978-3-7017-1749-1

Paperback In seinem neuen Fall stößt der Rechtsmediziner Paul Herzfeld an einem Lehrinstitut auf Leichenteile, deren Herkunft unklar ist. Doch je weiter er forscht, desto mehr bringt er sich selbst in Gefahr ... Band drei der True-Crime-Thriller-Reihe um Paul Herzfeld nimmt für Knauer auf Platz 27 die Rankingplätze ins Visier.

Michael Tsokos **Abgetrennt**
336 S., 14,99 €, Knauer, ISBN 978-3-426-52442-8

Taschenbuch 2017 eröffnete Susan Mallery mit „Planst du noch oder liebst du schon?“ ihre „Happily Inc“-Reihe. Nun ist mit „Und dann steht die Liebe vor der Tür“ das große Weihnachtsfinale der sechsteiligen Serie erschienen und dieses katapultiert sich mit gewohnt romantischer Handlung für Mira von Rang 275 auf Platz 72.

Susan Mallery **Und dann steht die Liebe vor der Tür**
384 S., 11 €, Mira, ISBN 978-3-7457-0170-8

Angeklopft

Die Österreicherin Erika Pluhar (Foto) ist als Schauspielerin und Sängerin erfolgreich – und als Autorin. In ihrem neuen Roman „Hedwig heißt man doch nicht mehr“ widmet sie sich einer Frau am Wendepunkt ihres Lebens. Der Titel ist einer von sechs „Anklopfern“. Diese Romane und Sachbücher stehen (noch) nicht auf den Bestsellerlisten, entwickeln sich aber dynamisch und haben das Potenzial, bei anhaltender Nachfrage in die Rankings einzusteigen.

Sachbuch

Hardcover Im Sommer 1971 begab sich der Arzt Peter Döbler am Kühlungsborner Strand in die Ostsee und schwamm 45 km bis nach Fehmarn. Rob Lampe erzählt nun bei Hansanord die Hintergründe der Flucht und verbessert sich mit diesem Stück deutsch-deutscher Zeitgeschichte von Platz 81 auf 52.

Rob Lampe **Kurs NordWest**
320 S., 20 €, Hansanord, ISBN 978-3-947145-54-6

Paperback Eine Krankheit hatte Ann-Kathrin Bendixen zwei Jahre ihres Lebens geraubt, und so beschloss die 19-Jährige nach dem Abi nicht an die Uni, sondern mit ihrer alten Suzuki Bandit auf Reisen zu gehen. Bei Riva erzählt sie nun von ihrer abenteuerlichen Motorradtour und springt damit von Platz 580 auf 28.

Ann-Kathrin Bendixen **Bikergirl**
192 S., 13 €, Riva, ISBN 978-3-7423-1931-9

Taschenbuch Dass man Redensarten nie wörtlich übersetzen sollte, ist ein Irrtum, weiß Rolf-Bernhard Essig. Für den Duden Verlag hat er herausgearbeitet, welche Redewendungen fast jeder Europäer kennt und woher diese Gemeinsamkeiten kommen. So klopft er mit Beispielen von der Büchse der Pandora bis zum Wald vor lauter Bäumen auf Rang 91 an.

Rolf-Bernhard Essig **Phönix aus der Asche**
144 S., 10 €, Duden Verlag, ISBN 978-3-411-71136-9

BESTSELLER

4 Die Bestseller-Verlagsmarken: Belletristik

Hardcover Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte ¹⁾	20 ²⁾	50 ³⁾
1. Heyne	140	3	4
2. dtv	131	1	5
3. Goldmann	104	2	4
4. Diogenes	91	2	3
5. Kiepenheuer & Witsch	78	1	3
6. Luchterhand	74	1	2
7. Rowohlt	65	1	2
S. Fischer	65	0	3
9. Galiani	58	1	2
10. DuMont	57	1	2

Paperback Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte	20 ²⁾
1. Goldmann	113	3
2. dtv	98	2
3. Blanvalet	91	2
4. Heyne	76	2
5. Kampa	47	1
6. Kindler	46	1
7. Droemer	45	1
8. Kiepenheuer & Witsch	44	1
9. List	40	1
10. Knauer	39	1

Taschenbuch Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte ¹⁾	20 ²⁾	50 ³⁾
1. Heyne	196	5	5
2. Rowohlt	157	3	6
3. Blanvalet	150	3	4
4. dtv	123	1	5
5. Ullstein	107	2	3
6. DuMont	105	2	3
7. btb	69	1	3
8. Goldmann	66	1	3
9. Lübbe	44	1	1
10. Knauer	35	0	2

1) Punkte für Titel unter den ersten 50 (Platz 1 = 50 Punkte, Platz 50 = 1 Punkt); 2) Titel unter den ersten 20 (im SPIEGEL bzw. für Paperbacks und Taschenbücher in SPIEGEL ONLINE veröffentlicht); 3) Titel unter den ersten 50

Quelle: buchreport

Rezensiert

Ein okkultur Blick auf Lebenslinien

- Silvia Tschui
Der Wod
- Roman
- Ein erzählmagischer Pakt mit dem Leser

In ihrem zweiten Roman erzählt die Schriftstellerin Silvia Tschui eine „vier Generationen umspannende deutsch-schweizerische Familiensaga“ und durchpflügt dabei „ein gutes Jahrhundert Kulturgeschichte: Entnazifizierung und Hells Angels, Mauer und Globuskrawalle, Heroin und Bolschoi-Ballett“, verrät Philipp Theisohn in der „FAZ“. Im Zentrum stehen dabei die verschränkten Lebenslinien dreier Geschwister. Darüber hinaus gelinge es der Autorin, „zwischen Burleske und Brutalität“ „eine Vielzahl komplexer Figuren immer wieder momenthaft ans Licht zu ziehen“. Den Antrieb der Handlung macht der Rezensent jedoch im Okkulten aus, wodurch der Leser an einen „erzählmagischen Pakt“ gebunden werde, von dem er sich nicht mehr lösen könne.

Silvia Tschui **Der Wod**
272 S., 22 €, Rowohlt, ISBN 978-3-498-00183-4



Leben und Werk einer Sci-Fi-Ikone

- Alfred Gall
Stanislaw Lem
- Sachbuch
- Ein Leben in der Zukunft

Der polnische Autor Stanislaw Lem (1921 – 2006) sei eine „globale Science-Fiction-Ikone“, stellt Ulrich M. Schmid gleich zu Beginn seiner



Rezension der ersten deutschsprachigen Lem-Biografie in der „NZZ“ klar. Der „Solaris“-Autor, so führt er aus, habe als Einzelkind eine glückliche Kindheit in einer jüdischen Arztfamilie verbracht, überlebte den Krieg, studierte Medizin und „beschäftigte sich mit verschiedenen Wissensgebieten wie Kybernetik oder Gesellschaftstheorie und entfaltete eine breite schriftstellerische Tätigkeit“. Das „besondere Verdienst“ von Alfred Galls „wegweisender Monografie“ liege nun „in einer sorgfältigen politischen und ideengeschichtlichen Kontextualisierung von Lems schriftstellerischer Aktivität“, die auch Kritik, wie das andauernde Lavieren zwischen Anpassung und Widerstand, nicht ausspare.

Alfred Gall **Stanislaw Lem**
272 S., 25 €, WBG Theiss, ISBN 978-3-8062-4248-5

Junge Vorbilder aus aller Welt

- Julieta Cánepa,
Pierre Ducrozet
Wir machen Zukunft
- Kinder- und Jugendbuch
- Porträts von jungen Sinnfluencern im Magazinstil

Es sind immer einzelne Menschen, die Bewegungen auslösen, erklärt



Renate Grubert in der „SZ“ und fragt sich, wer diese einzelnen sind, was sie antreibt, und was sie dazu bringt, sich zu exponieren. Antworten findet sie in dem biografischen Buch „Wir machen Zukunft“. In ausführlichen Porträts werden darin 16 junge „Zukunftsmacher aus aller Welt“, ihre Herkunft und die Ungerechtigkeiten, die sie umtreiben, vorgestellt. Dies geschehe mit „ausgesprochen abwechslungsreichem Inhalt, lockerem, gut gliederndem Layout, sorgsam ausformuliertem Lesetext, immer mit Zahlen unterlegt“ und „mit sehr gelungener Illustration“, sodass sich nicht nur jugendliche, sondern auch erwachsene Leser angesprochen fühlen dürften.

Julieta Cánepa, Pierre Ducrozet **Wir machen Zukunft**
152 S., 15 €, Gabriel, ISBN 978-3-522-30568-6

BESTSELLER

5 Die Bestseller-Verlagsmarken: Sachbuch

Hardcover Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte ¹⁾	20 ²⁾	50 ³⁾
1. dtv	182	3	5
2. Rowohlt	112	2	3
3. C. Bertelsmann	89	1	3
4. C.H. Beck	72	1	3
5. Herder	70	1	4
6. Ludwig	60	1	2
7. Piper	56	1	3
8. Gräfe und Unzer	54	1	2
9. Rowohlt Berlin	53	1	2
10. Hanser	44	0	2

Paperback Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte	20 ²⁾
1. Rowohlt	93	2
2. dtv	80	2
3. Fischer	78	2
4. Malik	69	2
5. Kailash	50	1
6. Droemer	49	1
7. Mosaik	44	1
8. Kiepenheuer & Witsch	43	1
9. Piper	42	1
10. Goldmann	41	1

Taschenbuch Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte ¹⁾	20 ²⁾	50 ³⁾
1. dtv	283	5	8
2. Goldmann	136	3	5
3. Rowohlt	118	2	4
4. KiWi	106	1	5
5. Penguin	68	1	3
6. C.H. Beck	64	2	2
7. Finanzbuch	62	1	2
8. Piper	50	1	2
Fischer	50	0	2
10. Pantheon	47	1	1

1) Punkte für Titel unter den ersten 50 (Platz 1 = 50 Punkte, Platz 50 = 1 Punkt); 2) Titel unter den ersten 20 (im SPIEGEL bzw. für Paperbacks und Taschenbücher in SPIEGEL ONLINE veröffentlicht); 3) Titel unter den ersten 50



Der Junge muss an die frische Luft

Dem damals 10-jährigen Julius Weckauf gelang mit der Rolle des jungen Hape Kerkeling der Durchbruch als Schauspieler.

Vorausgesehen

In der Adaption von Hape Kerkelings Bestseller „Der Junge muss an die frische Luft“ (am 3. Oktober auf Sat.1) entdeckt der kleine Hans-Peter Anfang der 1970er-Jahre im Umfeld der Verwandtschaft sein Unterhaltungstalent.



Piper, 10 €

Hape Kerkeling gilt nicht nur als begnadeter Entertainer, er versteht sich auch auf das Verfassen von Bestsellern. 2006 erschien bei Malik unter dem Titel „Ich bin dann mal weg“ der Erfahrungsbericht seiner Pilgerreise auf dem Jakobsweg, der laut Verlag mehr als 5 Mio Leser erreichte. 2014 folgte dann bei

Piper mit der autobiografischen Erzählung „Der Junge muss an die frische Luft“ der nächste Nummer-1-Bestseller. Dieser Erfolg blieb auch den Filmschaffenden nicht verborgen, sodass 2015 „Ich bin dann mal weg“ und 3 Jahre später „Der Junge muss an die frische Luft“

in den Kinos anliefen. Letzterer feiert nun am 3. Oktober, um 20.15 Uhr, auf Sat.1 seine Free-TV-Premiere.

Das Bestseller-Schreiben hat Kerkeling derweil nicht verlernt: Im Juli ist er für Piper mit „Pfoten vom Tisch!“, einer „Liebeserklärung an das Leben mit Katzen“, auf dem Spitzenplatz der SPIEGEL-Bestsellerliste Hardcover Sachbuch eingestiegen (s. auch S. 26).

Weitere Premieren mit Buchbezug im TV und im Stream:

■ „Pokémon. Meisterdetektiv Pikachu“ (2. Oktober, 20.15 Uhr, Sat.1): Das Buch zum Film gibt es Panini.

■ „Immenhof. Das Abenteuer eines Sommers“ (3. Oktober, 14.30 Uhr, ZDF): Buch zum Film bei Ravensburger.

■ „Y: The Last Man“ (seit 22. September auf Disney+): Die Comic-Vorlage wird bei Panini neu aufgelegt.

■ „Der Kastanienmann“ (seit 29. September auf Netflix): Der gleichnamige Bestseller von Søren Sveistrup erscheint bei Goldmann.

Ermittelt

Wie die Bestseller erhoben werden

Die Bestsellerlisten werden durch elektronische Abfrage in den Warenwirtschaftssystemen buchhändlerischer Verkaufsstellen ermittelt. Im Rahmen der Kooperation SPIEGEL-Bestseller Analytics by media control werden derzeit Verkaufsdaten aus mehr als 9000 stationären und E-Commerce-Verkaufsstellen im D/A/CH-Raum ausgewertet, davon 6550 in Deutschland. Die Verkaufsstellen umfassen Sortimentsbuchhandel (Standort- und Filialhändler), Online-shops, Bahnhofsbuchhandel, Kauf- und Warenhäuser sowie Nebenmärkte (u.a. Elektrofachhandel und Drogerieketten mit Medienangebot).

Die Daten werden täglich in die Datenbank von Media Control eingelesen. Sie bieten ein sehr genaues Bild des Marktgeschehens. Jeweils Montag-Mittag werden die vorliegenden Verkaufsdaten der Vorwoche ausgewertet. Um aussagefähige Bestsellerlisten zu erhalten, werden die Titel nach inhaltlichen Kriterien sowie Buchtypen wie Hardcover, Taschenbuch und Paperback sortiert. Aus der Anzahl der verkauften Exemplare je Titel ergibt sich die jeweilige Reihenfolge in den Rankings. Zu den ausformulierten Kriterien für die SPIEGEL-Bestsellerlisten s. www.buchreport.de/best-erhebung

Re:connect

#fbm21

**JETZT
FACHBESUCHER*IN-
TICKET KAUFEN!**

buchmesse.de/tickets

Gemeinsam wieder den Puls der Branche spüren.

**Re:connect – vom 20. bis 24. Oktober 2021.
Auf der Frankfurter Buchmesse.**

Folgen Sie uns: [#fbm21](https://twitter.com/fbm21)

Gefördert von:



**SPIEGEL
Bestseller**

Hardcover Belletristik

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 2.10.2021

1	2	Die Anomalie	Le Tellier/Rowohlt/22,00/ET8-21	6.W/Top: 2
2	1	Über Menschen	Zeh/Luchterhand/22,00/ET3-21	28.W/Top: 1
3	3	Dunkelblum	Menasse/Kiepenh. & Witsch/25,00/ET8-21	6.W/Top: 2
4	4	Glitterschritter	Regener/Galiani/24,00/ET9-21	3.W/Top: 2
5	–	Morgen, Klufiti, wird's was geben	Klüpfel & Kobr/Ullstein/14,00/ET9-21	1.W/Top: 5
6	5	Die Verlorenen	Beckett/Wunderlich/24,00/ET7-21	12.W/Top: 1
7	6	Stay away from Gretchen	Abel/dtv/20,00/ET3-21	27.W/Top: 5
8	8	Der Brand	Krien/Diogenes/22,00/ET7-21	9.W/Top: 3
9	11	Der Buchspazierer	Henn/Pendo/14,00/ET11-20	39.W/Top: 7
10	13	Schöne Welt, wo bist du	Rooney/Claassen/20,00/ET9-21	3.W/Top: 6
11	12	Billy Summers	King/Heyne/26,00/ET8-21	8.W/Top: 1
12	10	Die verschwundene Schwester	Riley/Goldmann/22,00/ET5-21	20.W/Top: 1
13	9	Mein letzter Wunsch	Sparks/Heyne/20,00/ET8-21	5.W/Top: 2
14	–	Eine ganz dumme Idee	Backman/Goldmann/20,00/ET9-21	1.W/Top: 14
15	17	Die Mitternachtsbibliothek	Haig/Droemer/20,00/ET2-21	35.W/Top: 5
16	7	Im Versteck	Thiesler/Heyne/20,00/ET9-21	3.W/Top: 7
17	15	Von hier bis zum Anfang	Whitaker/Piper/22,00/ET7-21	13.W/Top: 11
18	16	Der große Sommer	Arenz/DuMont/20,00/ET3-21	27.W/Top: 5
19	18	Kairo	Erpenbeck/Penguin/22,00/ET8-21	4.W/Top: 12
20	20	Hard Land	Wells/Diogenes/24,00/ET2-21	31.W/Top: 1
21	19	Vom Aufstehen	Schubert/dtv/22,00/3-21	28.W/3
22	21	Crave	Wolff/dtv/20,00/8-21	6.W/8
23	–	Identitti	Sanyal/Hanser/22,00/2-21	1.W*/13
24	24	Achtsam morden am Rande der Welt	Dusse/Heyne/20,00/4-21	23.W/3
25	22	Daheim	Hermann/S.Fischer/21,00/4-21	22.W/2
26	26	Das Land der Anderen	Slimani/Luchterhand/22,00/5-21	19.W/8
27	–	Der perfekte Kreis	Myers/DuMont/22,00/9-21	1.W/27
28	27	Barbara stirbt nicht	Bronsky/Kiepenh. & Witsch/20,00/9-21	3.W/27
29	25	Die Überlebenden	Schulman/dtv/22,00/8-21	4.W/24
30	28	Wer das Feuer entfacht	Hawkins/Blanvalet/20,00/9-21	3.W/26
31	–	Trauer ist das Glück, geliebt zu haben	Adichie/S.Fischer/16,00/9-21	1.W/31
32	31	Die Leuchtturmwärter	Stonex/S.Fischer/22,00/8-21	5.W/31
33	23	Die Wellenreiter	Kaminer/Goldmann/20,00/8-21	4.W/23
34	33	Flüchtiges Begehren	Leon/Diogenes/24,00/5-21	19.W/2
35	34	Harlem Shuffle	Whitehead/Hanser/25,00/8-21	5.W/15
36	30	Es ist immer so schön mit dir	Strunk/Rowohlt/22,00/7-21	10.W/8
37	29	Krone des Himmels	Stadler/Piper/24,00/9-21	4.W/29
38	35	Der Heimweg	Fitzek/Droemer/22,99/10-20	49.W/1
39	36	Florian, der Karpfen	Lenz/Hoffmann u. Campe/15,00/9-21	4.W/22
40	–	Sein oder Nichtsein	Pohl/Galiani/23,00/8-21	1.W*/25
41	46	Home, sweet home	Fielding/Goldmann/20,00/7-21	10.W/9
42	–	Die vier Winde	Hannah/Rütten & Loening/20,00/9-21	1.W/42
43	37	Unzertrennlich	Yalom & Yalom/btb/22,00/5-21	20.W/10
44	–	Eurotrash	Kracht/Kiepenh. & Witsch/22,00/3-21	1.W*/2
45	39	Das letzte Bild	Jonuleit/dtv/22,00/8-21	5.W/34
46	40	Die Rebellin und der Dieb	Sendker/Blessing/22,00/8-21	4.W/36
47	45	Matou	Köhlmeier/Hanser/34,00/8-21	2.W/45
48	–	Vati	Helfer/Hanser/20,00/1-21	1.W/48
49	–	Shuggie Bain	Stuart/Hanser Berlin/26,00/8-21	1.W*/30
50	–	Der Uhrmacher in der Filigree Street	Pulley/Klett-Cotta/24,00/9-21	1.W/50

Rot = Neu in der Liste

*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport | media control

buchreport.Stellenmarkt

Top Job – unser Multichannel-Angebot für Sie – nur 795 €

Ein Service von buchreport und orbanism.com/jobs

zuzüglich MwSt.



ORBANISM JOBS

buchreport
Ihr Ansprechpartner:

Christian Wiemhöfer

Tel.: 0231/9056-190

wiemhoefer@buchreport.de

Das Angebot beinhaltet u.a.:
■ 1/3 Anzeigenseite im buchreport.express
■ Verlinkung auf Twitter, Xing u.a.
■ Anzeige im buchreport.newsletter
■ Hervorhebung auf orbanism.com

Doppelter Top Ten-Einstieg zum Erscheinen

PLATZ 9
TB-
Belletristik



PLATZ 5
HC-
Belletristik

**Wir gratulieren
unserem erfolgreichen
Autorenduo Klüpfel & Kobr**

**SPIEGEL
Bestseller**

Hardcover Sachbuch

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 2.10.2021

1	3	Pfoten vom Tisch		
▲		Kerkeling/Piper/22,00/ET6-21	13.W/Top: 1	
2	2	Alt werde ich später		
■		Koch/dtv/18,00/ET8-21	6.W/Top: 2	
3	4	Projekt Lightspeed		
▲		Miller u.a./Rowohlt/22,00/ET9-21	2.W/Top: 3	
4	1	Zurück zu mir		
▼		Seiler/Rowohlt/15,00/ET9-21	2.W/Top: 1	
5	33	Allein zwischen Himmel und Meer		
▲		Herrmann u.a./C. Bertelsmann/24,00/ET9-21	2.W/Top: 5	
6	8	Mensch, Erde! Wir könnten es so schön haben		
▲		v. Hirschhausen/dtv/24,00/ET5-21	19.W/Top: 1	
7	6	Die Selbstgerechten		
▼		Wagenknecht/Campus/24,95/ET4-21	25.W/Top: 1	
8	7	Jeder Mensch		
▼		v. Schirach/Luchterhand/5,00/ET4-21	25.W/Top: 1	
9	5	Wenn die Faust d. Universums zuschlägt		
▼		Wimmer/Gräfe und Unzer/19,99/ET9-21	4.W/Top: 3	
10	11	Der lange Atem der Bäume		
▲		Wohlleben/Ludwig/22,00/ET7-21	10.W/Top: 2	
11	–	Hier geht's lang!		
▲		Heidenreich/Eisele/26,00/ET9-21	1.W/Top: 11	
12	10	Was, wenn wir einfach die Welt retten?		
▼		Schätzing/Kiepenh. & Witsch/20,00/ET4-21	24.W/Top: 2	
13	9	Eden Culture		
▼		Hartl/Herder/24,00/ET9-21	2.W/Top: 9	
14	20	Machtverfall		
▲		Alexander/Siedler/22,00/ET5-21	18.W/Top: 2	
15	15	Angela Merkel		
■		Bollmann/C.H.Beck/29,95/ET8-21	11.W/Top: 8	
16	13	Die kleinste gemeinsame Wirklichkeit		
▼		Nguyen-Kim/Droemer/20,00/ET3-21	30.W/Top: 1	
17	27	Die Macht der Geographie im 21. Jh.		
▲		Marshall/dtv/24,00/ET9-21	2.W/Top: 17	
18	16	Die Kanzlerin		
▼		Weidenfeld/Rowohlt Berlin/22,00/ET8-21	6.W/Top: 9	
19	14	Die sechs Elemente des Erfolgs		
▼		Maschmeyer/Finanzbuch/22,00/ET9-21	3.W/Top: 7	
20	–	Mercury in München		
▲		Bardola/Heyne/24,00/ET9-21	1.W/Top: 20	
21	18	Februar 33		
▼		Wittstock/C.H.Beck/24,00/9-21	5.W/18	
22	12	Mit mutigem Schritt zurück zum Glück		
▼		Käßmann & Helm/Bene!/20,00/9-21	4.W/4	
23	17	Energy!		
▼		Fleck/dtv/25,00/3-21	29.W/1	
24	–	Rückkehr ins Leben		
▲		Söring/C. Bertelsmann/20,00/9-21	1.W/24	
25	42	Im Wald vor lauter Bäumen		
▲		Brockmann/dtv/22,00/9-21	2.W/25	
26	19	Von der Pflicht		
▼		Precht/Goldmann/18,00/3-21	27.W/1	
27	21	„Also dann in Berlin ...“		
▼		Brauner/S.Fischer/22,00/8-21	5.W/15	
28	22	Einzel sein		
▼		Safranski/Hanser/26,00/8-21	5.W/14	
29	31	Das Buch, von dem du dir wünschst, ...		
▲		Perry/Ullstein/19,99/4-20	77.W/2	
30	24	Verschörungen		
▼		Eco/Hanser/12,00/8-21	5.W/15	
31	25	Marx, Wagner, Nietzsche		
▼		Münkler/Rowohlt Berlin/34,00/8-21	7.W/10	
32	28	Mission Erde		
▼		Lehmann/Ludwig/24,00/4-21	24.W/6	
33	26	Die Tiefschlaf-Formel		
▼		Surel/Herder/24,00/9-21	2.W/26	
34	30	Das Leben ist ein vorübergehender ...		
▼		von Arnim/Rowohlt/22,00/3-21	27.W/6	
35	32	Der Ernährungskompass		
▼		Kast/C. Bertelsmann/20,00/3-18	185.W/1	
36	29	Unsere Welt neu denken		
▼		Göpel/Ullstein/17,99/2-20	83.W/1	
37	–	Freie Spitzen		
▲		Lange/Aufbau/20,00/9-21	1.W/37	
38	–	Ich war ein schüchternes Kind v. Lande		
▲		Backes/Klett-Cotta/20,00/9-21	1.W/38	
39	38	Corona als Weckruf		
▼		Dahlke/Gräfe und Unzer/19,99/9-21	4.W/22	
40	–	Die Unterschätzten		
▲		Gammel/Econ/22,99/8-21	1.W*/35	
41	44	Liebslosigkeit macht krank		
▲		Hüther/Herder/18,00/2-21	3.W/6	
42	43	The Secret. Das Geheimnis		
▲		Byrne/Arkana/16,99/4-07	16.W/2	
43	–	Kaiserdämmerung		
▲		Schmidt/Klett-Cotta/38,00/9-21	1.W/43	
44	–	Was ist Leben?		
▲		Nurse/Aufbau/20,00/8-21	1.W*/33	
45	47	Unbehagen		
▲		Nassehi/C.H.Beck/26,00/9-21	2.W/45	
46	37	Zeitreise		
▼		Aust/Piper/26,00/5-21	17.W/8	
47	40	Die hohe Kunst der Politik		
▼		Schavan/Herder/22,00/9-21	2.W/40	
48	–	The Comfort Book		
▲		Haig/Droemer/20,00/7-21	1.W*/21	
49	34	King of Rap		
▼		Savas/Droemer/22,00/9-21	4.W/3	
50	–	Breath. Atem		
▲		Nestor/Piper/22,00/1-21	1.W*/12	

Rot = Neu in der Liste

*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport | media control

buchreport.Stellenmarkt

Top Job – unser Multichannel-Angebot für Sie – nur 795 €

 Ein Service von buchreport und orbanism.com/jobs

zuzüglich MwSt.



ORBANISM JOBS

buchreport
Ihr Ansprechpartner:

Christian Wiemhöfer

Tel.: 0231/9056-190

wiemhoefer@buchreport.de

Das Angebot beinhaltet u.a.:

■ 1/3 Anzeigenseite im buchreport.express

■ Verlinkung auf Twitter, Xing u.a.

■ Anzeige im buchreport.newsletter

■ Hervorhebung auf orbanism.com

**SPIEGEL
Bestseller**

Paperback

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 2.10.2021

Belletristik

1	1	Rehagout-Rendezvous	Falk/dtv/16,95/ET9-21	3.W/Top: 1
2	6	365 Tage mehr	Lipinska/Blanvalet/12,90/ET9-21	2.W/Top: 2
3	2	Drei Frauen, vier Leben	Heldt/dtv/17,90/ET8-21	6.W/Top: 1
4	▲	Der vermisste Weihnachtsgast	Penny/Kampa/18,90/ET9-21	1.W/Top: 4
5	3	Miss Merkel	Safier/Kindler/16,00/ET3-21	28.W/Top: 1
6	4	Der erste letzte Tag	Fitzek/Droemer/16,00/ET4-21	22.W/Top: 1
7	7	Bretonische Idylle	Bannalec/Kiepenheuer & Witsch/16,00/ET6-21	15.W/Top: 1
8	11	Der Tausch	Clark/Heyne/12,99/ET1-21	38.W/Top: 1
9	▲	Dance into my World	Haase/Blanvalet/13,00/ET9-21	1.W/Top: 9
10	10	Nichts bleibt begraben	Coben/Goldmann/16,00/ET8-21	6.W/Top: 5
11	8	Der Donnerstagsmordclub	Osman/List/15,99/ET5-21	22.W/Top: 3
12	9	Die Rückkehr der Zwerge (1)	Heitz/Knaur/15,00/ET9-21	4.W/Top: 2
13	5	Der Eisjunge	Bentow/Goldmann/16,00/ET9-21	3.W/Top: 5
14	12	Die Studentin	Gerritsen & Braver/Limes/15,00/ET7-21	10.W/Top: 4
15	▲	City of Burning Wings. Die Aschekriegerin	Morgan/Carlsen/15,00/ET9-21	1.W/Top: 15
16	15	Die Frauen von Kilcarrion	Moyes/Rowohlt/17,00/ET3-21	26.W/Top: 2
17	17	Montags bei Monica	Pooley/Goldmann/16,00/ET8-21	4.W/Top: 13
18	14	Nachttod	Mo/Heyne/15,00/ET7-21	13.W/Top: 6
19	20	Beste Freundin. Niemand lügt so gut wie du	Douglas/Penguin/13,00/ET4-21	24.W/Top: 7
20	18	Jaffa Road	Speck/Fischer/16,99/ET3-21	27.W/Top: 3

Sachbuch

1	1	Das Kind in dir muss Heimat finden	Stahl/Kailash/14,99/ET11-15	299.W/Top: 1
2	5	Kopf frei!	Busch/Droemer/18,00/ET9-21	4.W/Top: 2
3	3	Besser fühlen	Windscheid/Rowohlt/16,00/ET4-21	23.W/Top: 1
4	2	Ankommen	Ceylan & Herbold/Fischer/18,00/ET9-21	3.W/Top: 2
5	▲	Schluss mit der Meinungsfreiheit!	Schroeder/dtv/16,00/ET9-21	1.W/Top: 5
6	6	Woman on Fire	de Liz/Rowohlt/16,00/ET9-20	54.W/Top: 2
7	7	Den Netten beißen die Hunde	Wehrle/Mosaik/16,00/ET9-21	2.W/Top: 7
8	8	Deutschland 2050	Staud & Reimer/Kiepenh. & Witsch/18,00/ET5-21	20.W/Top: 3
9	12	Nie wieder keine Ahnung	Siegler & Schreder/Piper/15,00/ET9-21	4.W/Top: 6
10	10	Älterwerden ist voll sexy, man stöhnt mehr	Bode/Goldmann/13,00/ET11-19	97.W/Top: 2
11	13	Wilde Stille	Winn/DuMont Reiseverlag/16,95/ET8-21	26.W/Top: 8
12	15	Kinder von Hoy	Lemke/Suhrkamp/16,00/ET9-21	2.W/Top: 12
13	11	Falsche Pandemien	Wodarg/Rubikon/20,00/ET6-21	16.W/Top: 1
14	14	Wandern, Glück und lange Ohren	Lubkoll/Malik/17,00/ET3-21	28.W/Top: 3
15	9	Kosmos Welt-Almanach & Atlas 2022	Ell u.a./Kosmos/25,00/ET9-21	2.W/Top: 9
16	4	WIR.	Dellert/Komplett Media/18,00/ET9-21	2.W/Top: 4
17	20	Nach dem Tod komm ich	Kundt & Bagci/dtv/16,95/ET9-21	2.W/Top: 20
18	▲	Darm mit Charme	Enders/Ullstein/16,99/ET4-17	1.W*/Top: 1
19	▲	Von Füchsen und Menschen	Kimmig/Malik/18,00/ET9-21	1.W/Top: 19
20	18	Was Männer nie gefragt werden	Kühne/Fischer/14,00/ET5-21	18.W/Top: 3

* Wiedereinsteiger Erhebung: buchreport | media control
Rot = Neu in der Liste

Anzeige



4 **Der vermisste Weihnachtsgast**
Für Gamache liegt ein Schatten über der besinnlichen Weihnachtszeit. Sein Rivale Francœur hat bei der Sûreté ausgemistet, Gamaches Stellvertreter Beauvoir ist versetzt worden. Eine Vermissten-Nachricht von Myrna, Buchhändlerin in Three Pines, bietet Gamache den idealen Vorwand, der Stadt zu entfliehen. Den Kriminalroman von **Louise Penny** hat der Schweizer **Kampa Verlag** im Programm.

Anzeige



15 **City of Burning Wings. Die Aschekriegerin**
Die junge Kriegerin May hat sich ihr Leben lang darauf vorbereitet, als Nachfolgerin des Königs den Aschethron zu besteigen. Sie ist die schnellste Himmelsstürmerin, die es in der fliegenden Stadt Elydor je gab. Doch als der König stirbt, taucht die Herrscherrune nicht bei ihr, sondern auf der Stirn des mysteriösen Geheimnishändlers Luan aus dem Elendsviertel auf. Das Romandebüt von **Lily S. Morgan** erscheint bei **Carlsen**.

**SPIEGEL
Bestseller**

Taschenbuch Belletristik

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 2.10.2021

1	3	Der Gesang der Flusskrebse	Owens/Heyne/11,99/ET1-21	36.W/Top: 1
2	1	Todesschmerz	Gruber/Goldmann/12,00/ET9-21	3.W/Top: 1
3	13	Walnusswünsche	Inusa/Blanvalet/10,00/ET9-21	2.W/Top: 3
4	4	Offene See	Myers/DuMont/12,00/ET7-21	11.W/Top: 2
5	5	Achtsam morden	Dusse/Heyne/10,99/ET6-19	118.W/Top: 1
6	6	Alte Sorten	Arenz/DuMont/10,00/ET7-20	62.W/Top: 2
7	7	Kingsbridge. Der Morgen einer neuen Zeit	Follett/Lübbe/20,00/ET8-21	5.W/Top: 5
8	–	Kinderklinik Weißensee. Jahre d. Hoffnung	Blum/Ullstein/10,99/ET9-21	1.W/Top: 8
9	–	Funkenmord	Klüpfel & Kobr/Ullstein/12,99/ET9-21	1.W/Top: 9
10	8	Die Täuschung	Link/Blanvalet/11,00/ET7-21	11.W/Top: 5
11	2	Der Herr der Schlacht	Cornwell/Rowohlt/12,00/ET9-21	3.W/Top: 2
12	9	Die Füchse von Hampstead Heath	Aaronovitch/dtv/9,95/ET9-21	2.W/Top: 9
13	10	Mondblüte	Roberts/Blanvalet/10,00/ET8-21	7.W/Top: 6
14	11	Elbleuchten	Georg/Rowohlt/10,00/ET1-21	35.W/Top: 5
15	15	Das Gewicht der Worte	Mercier/btb/12,00/ET7-21	12.W/Top: 6
16	16	Das Kind in mir will achtsam morden	Dusse/Heyne/10,99/ET5-20	73.W/Top: 1
17	17	Elbstürme	Georg/Rowohlt/10,00/ET4-21	24.W/Top: 2
18	40	Dune. Der Wüstenplanet	Herbert/Heyne/12,99/ET8-21	2.W/Top: 18
19	12	Wenn du zurückkehrst	Sparks/Heyne/10,99/ET9-21	3.W/Top: 12
20	19	Das Geschenk	Fitzek/Droemer/16,99/ET9-21	4.W/Top: 15
21	23	Am Ende sterben wir sowieso	Silvera/Arctis/10,00/2-21	21.W/18
22	–	Opfer 2117	Adler-Olsen/dtv/10,95/9-21	1.W*/3
23	27	Vom Ende der Einsamkeit	Wells/Diogenes/13,00/9-18	31.W/6
24	22	Corpus Delicti	Zeh/btb/11,00/8-10	7.W/8
25	21	Die ewigen Toten	Beckett/Rowohlt/12,00/7-21	10.W/9
26	24	Die Bagage	Helfer/dtv/11,00/8-21	6.W/16
27	20	Julia Durant. Die junge Jägerin	Franz & Holbe/Knaur/10,99/8-21	9.W/3
28	–	Der Ermittler	Child/Blanvalet/11,00/9-21	1.W/28
29	25	Ada	Berkel/Ullstein/16,00/8-21	5.W/17
30	18	Unter der Drachenwand	Geiger/dtv/13,00/6-19	14.W/8
31	26	Die Teehändlerin	Popp/Fischer/10,99/8-21	5.W/19
32	28	Das lügenhafte Leben der Erwachsenen	Ferrante/Suhrkamp/13,00/9-21	2.W/28
33	–	Neues Glück im kleinen Strickladen...	Oswald/HarperCollins/12,00/9-21	1.W/33
34	45	Mittagsstunde	Hansen/Penguin/12,00/2-21	34.W/3
35	29	Marianengraben	Schreiber/Eichborn/12,00/8-21	5.W/29
36	41	Eine Familie in Berlin. Paulas Liebe	Renk/Aufbau/12,99/8-21	6.W/20
37	32	Ein ganzes Leben lang	Walsh/Goldmann/12,00/6-21	14.W/6
38	30	Was man von hier aus sehen kann	Leky/DuMont/12,00/8-19	110.W/2
39	39	Die Karte	Winkelmann/Rowohlt/12,00/6-21	16.W/2
40	36	Mme le Commissaire u.d. panische Diva	Martin/Knaur/10,99/7-21	14.W/1
41	–	Friesenwinterzauber	Janz/HarperCollins/12,00/9-21	1.W/41
42	42	Drei Frauen am See	Heldt/dtv/11,95/1-20	5.W/9
43	33	Tschick	Herrndorf/Rowohlt/10,00/3-12	4.W/1
44	34	Rupert undercover. Ostfriesische Jagd	Wolf/Fischer/12,00/6-21	17.W/1
45	46	Unterleuten	Zeh/btb/12,00/9-17	26.W/3
46	31	Der Trafikant	Seethaler/Kein & Aber/13,00/11-13	7.W/6
47	–	Der Zopf	Colombani/Fischer/11,00/3-19	1.W*/2
48	44	Die sieben Schwestern	Riley/Goldmann/10,99/9-16	21.W/1
49	37	Die verstummte Frau	Slaughter/HarperCollins/12,00/7-21	11.W/14
50	–	Auerhaus	Bjerg/Aufbau/9,99/2-17	1.W*/9

Rot = Neu in der Liste

*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport|media control



8 Kinderklinik Weißensee. Jahre der Hoffnung

Berlin 1918: Marlene Lindow ist glücklich, nach ihrem Medizin-Studium wieder in der Kinderklinik Weißensee arbeiten zu können. Fortan kämpft sie nicht nur um ihren geliebten Maximilian, der völlig verändert aus dem Krieg heimkehrt, sondern auch gegen die Spanische Grippe, die sich rasant in Berlin ausbreitet. Die Weißensee-Reihe von **Antonia Blum** erscheint bei **Ullstein**.



33 Neues Glück im kleinen Strickladen in den Highlands

Um etwas Abwechslung nach Collwell zu bringen, planen die Freundinnen Maighread und Chloe ein Handarbeitsfestival am See. Grüne Hügel, wollige Schafe und romantische alte Schlösser – **Susanne Oswald** entführt erneut in die Schönheit Schottlands. Das Buch ist bei **HarperCollins** erschienen und enthält kreative Strickanleitungen.

**SPIEGEL
Bestseller**

Taschenbuch Sachbuch

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 2.10.2021

1	1	Das Café am Rande der Welt ■ Strelecky/dtv/8,95/ET2-07	330.W/Top: 1	11	13	Schnelles Denken, langsames Denken ▲ Kahneman/Penguin/15,00/ET11-16	255.W/Top: 4
2	2	Der Salzpfad ■ Winn/Goldmann/10,00/ET6-21	15.W/Top: 2	12	–	Corona-Impfung ▲ Bahner/Rubikon/20,00/ET9-21	1.W/Top: 12
3	3	Big Five ■ Strelecky/dtv/9,90/ET2-09	288.W/Top: 2	13	16	Denkanstöße 2022 ▲ Nelte/Piper/9,00/ET9-21	4.W/Top: 13
4	5	Eine kurze Geschichte der Menschheit ▲ Harari/Pantheon/14,99/ET2-15	257.W/Top: 2	14	9	Rich Dad Poor Dad ▼ Kiyosaki/Finanzbuch/14,99/ET11-14	93.W/Top: 4
5	4	Du musst nicht von allen gemocht werden ▼ Kishimi & Koga/Rowohlt/10,00/ET12-18	93.W/Top: 4	15	11	Das geheime Leben der Bäume ▼ Wohlleben/Heyne/12,00/ET12-19	9.W/Top: 2
6	6	Wiedersehen im Café am Rande der Welt ■ Strelecky/dtv/9,90/ET9-17	212.W/Top: 3	16	10	Auszeit im Café am Rande der Welt ▼ Strelecky/dtv/9,90/ET8-19	110.W/Top: 1
7	7	Kurze Antworten auf große Fragen ■ Hawking/Klett-Cotta/11,00/ET10-20	49.W/Top: 2	17	14	Becoming ▼ Obama/Goldmann/18,00/ET4-21	25.W/Top: 3
8	8	Im Grunde gut ■ Bregman/Rowohlt/15,00/ET8-21	7.W/Top: 5	18	23	Homo Deus ▲ Harari/C.H. Beck/14,95/ET9-21	162.W/Top: 3
9	12	Die Berge, der Nebel, die Liebe und ich ▲ Randau/dtv/9,95/ET9-21	2.W/Top: 9	19	44	99 Ideen zur Wiederbelebung der... Utopie ▲ Sonneborn/KiWi/10,00/ET7-21	12.W/Top: 10
10	31	Erebus ▲ Palin/Goldmann/14,00/ET9-21	2.W/Top: 10	20	24	21 Lektionen für das 21. Jahrhundert ▲ Harari/C.H. Beck/14,95/ET9-21	110.W/Top: 3
21	30	Anne Frank Tagebuch ▲ Frank/Fischer/10,00/5-01	144.W/1	31	35	Wie man Freunde gewinnt ▲ Carnegie/Fischer/13,00/9-11	41.W/3
22	22	Factfulness ■ Rosling u.a./Ullstein/16,00/8-19	109.W/8	32	33	Die Gesetze der Gewinner ▲ Schäfer/dtv/9,90/11-03	41.W/6
23	21	Wir können mehr sein ▼ Touré/KiWi/14,00/8-21	6.W/9	33	41	Unorthodox ▲ Feldman/btb/10,00/6-17	5.W/2
24	34	Der Wald, vier Fragen, das Leben und ich ▲ Randau/dtv/9,90/5-20	20.W/9	34	32	Ein Hund namens Money ▼ Schäfer/dtv/9,90/10-19	2.W/34
25	17	Wie gut ist Ihr Deutsch? 3 ▼ Sick/KiWi/11,00/8-21	5.W/17	35	20	Corona-Impfstoffe. Rettung oder Risiko? ▼ Arvay/Quadrige/10,00/2-21	33.W/1
26	25	Think and Grow Rich ▼ Hill/Finanzbuch/14,99/8-18	31.W/18	36	–	Der Buchhändler aus Kabul ▲ Seierstad/Kein & Aber/13,00/9-20	1.W*/34
27	29	Nalas Welt ▲ Nicholson/Lübbe/12,00/9-20	52.W/3	37	–	Was weiße Menschen nicht über... Hasters/Hanserblau/11,00/9-21	1.W/37
28	18	Corona unmasked ▼ Bhakdi & Reiss/Goldegg/15,00/5-21	21.W/1	38	19	Wozu Rassismus? ▼ El-Mafaalani/KiWi/12,00/9-21	3.W/19
29	37	Kommt ein Syrer nach Rotenburg ... ▲ Tannous & Hachmöller/Penguin/10,00/6-21	15.W/17	39	27	Babyjahre ▼ Largo/Piper/16,00/1-19	89.W/8
30	26	Untenrum frei ▼ Stokowski/Rowohlt/12,00/4-18	143.W/12	40	–	Wer bin ich - und wenn ja wie viele? ▲ Precht/Goldmann/12,00/9-12	1.W*/3
				41	28	Die Ärzte. 100 Seiten ▼ Rehm Rozanes/Reclam/10,00/8-21	3.W/28
				42	40	Die kürzeste Geschichte Deutschlands ▼ Hawes/Ullstein/10,00/7-19	12.W/10
				43	–	Mme Money Penny: Wie Frauen ... ▲ Wegelin/Rowohlt/10,99/8-18	1.W*/7
				44	–	In der Männer-Republik ▲ Körner/KiWi/12,00/8-21	1.W*/28
				45	46	... trotzdem Ja zum Leben sagen ▲ Frankl/Penguin/10,00/7-18	4.W/13
				46	15	Radikalisierte Konservatismus ▼ Strobl/Suhrkamp/16,00/9-21	2.W/15
				47	–	Schöne Aussichten auf die besten Jahre ▲ Käßmann/Bene!/12,00/5-21	1.W*/34
				48	47	Einfach mal so tun, als ob das Leben ... ▼ Dietz/mvg/14,99/10-19	8.W/13
				49	–	Sie hat Bock ▲ Lewina/DuMont/12,00/8-21	1.W*/25
				50	50	Endlich Nichtraucher! ■ Carr/Goldmann/10,99/11-12	3.W/1

Rot = Neu in der Liste *Wiedereinsteiger Platz 1-50 W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport | media control

Bestellen Sie jetzt
die Herbstausgabe!



50 Exemplare
nur **20€***

* zzgl. Versand und MwSt.

Ihre Ansprechpartnerin im Vertrieb:
Katharina Oertel • 0231/90 56-107 • oertel@buchaktuell.de

buch aktuell
KUNDEN MAGAZINE

**SPIEGEL
Bestseller**
Ratgeber Oktober 2021

Essen & Trinken

- 1** ¹ **Medical Cuisine**
Lafer & Riedl/Gräfe und Unzer/28,00/6-21
- 2** ³ **Henssler's schnelle Nummer**
Henssler/Gräfe und Unzer/24,00/3-21
- 3** ² **Simple. Das Kochbuch**
Ottolenghi/Dorling Kindersley/29,95/9-18
- 4** [–] **Together. Alle an einem Tisch**
Oliver/Dorling Kindersley/29,95/9-21
- 5** ⁷ **Dutch Oven. Neue Rezepte ... Sauerländer BBCrew**
Ziegeweidt u.a./Naumann & Göbel/9,99/6-21
- 6** ⁶ **Sauerländer BBCrew Dutch Oven**
Ziegeweidt u.a./Naumann & Göbel/9,99/6-18
- 7** ⁵ **Flavour**
Ottolenghi & Belfrage/Dorling Kindersley/29,95/9-20
- 8** ⁴ **Weber's Gasgrillbibel**
Weyer/Gräfe und Unzer/29,99/3-21
- 9** [–] **Let's bake!**
Menzinger/Tre Torri/29,90/9-21
- 10** ⁹ **Jerusalem**
Ottolenghi & Tamimi/Dorling Kindersley/29,95/1-13
- 11** ¹² **Breifrei für Babys**
Merz & Schäflein/Gräfe und Unzer/9,99/2-20
- 12** [–] **Kochen, Backen und Verschenken**
Frech/12,00/8-21
- 13** ¹³ **365 Low-Carb-Rezepte**
Naumann & Göbel/9,99/3-18
- 14** ¹⁰ **Die Ernährungs-Docs. Zuckerfrei gesünder ...**
Fleck & Klasen/ZS Verlag/19,99/1-20
- 15** ¹¹ **Die Ernährungs-Docs. Starke Gelenke**
Fleck u.a./ZS Verlag/24,99/8-18
- 16** ¹⁴ **Die Ernährungs-Docs. Diabetes heilen**
Fleck u.a./ZS Verlag/24,99/2-19
- 17** [–] **Die Ernährungs-Docs. Starkes Herz**
Riedl u.a./ZS Verlag/24,99/9-21
- 18** ¹⁹ **Vegan Foodporn**
Zapatka/Riva/22,00/9-19
- 19** [–] **Magic Fermentation**
Kruse & Pulsinger/Löwenzahn/29,90/8-21
- 20** ⁸ **Food with love: Sweet Love & Happiness**
Herzfeld & Herzfeld/Lempertz Edition/24,99/6-21

Natur & Garten

- 1** ¹ **Welpentraining mit Martin Rütter**
Rütter & Buisman/Kosmos/19,99/4-15
- 2** ² **Welpen-Erziehung**
Schlegl-Kofler/Gräfe und Unzer/17,99/9-10
- 3** [–] **Kosmos Gartenjahr 2022**
Heß/Kosmos/10,00/8-21
- 4** ⁴ **Homefarming**
Rakers/Gräfe und Unzer/22,00/2-21
- 5** ⁵ **Typgerechtes Welpentraining**
Vogt/Gräfe und Unzer/22,00/5-21
- 6** [–] **Essbare Pilze und ihre giftigen Doppelgänger**
Laux & Gminder/Kosmos/14,00/4-18*
- 7** ³ **Was blüht denn da?**
Spohn/Kosmos/20,00/1-21
- 8** ¹⁰ **Katzen-Clicker-Box**
Rödter/Gräfe und Unzer/14,99/9-13
- 9** [–] **Kosmos Pilzfürer für unterwegs**
Laux/Kosmos/12,00/6-20*
- 10** [–] **Das perfekte Beet**
Kullmann/Ulmer/14,95/1-21
- 11** [–] **Das sensationelle Winterhochbeet**
Kampas/Löwenzahn/17,95/9-21
- 12** ¹¹ **Hochbeet**
Richards/Dorling Kindersley/16,95/1-20
- 13** [–] **Vögel füttern, aber richtig**
Berthold & Mohr/Kosmos/12,00/8-21
- 14** ¹⁶ **Pferdeführerschein. Umgang mit dem Pferd**
v. Neumann-Cosel/FN Verlag/14,90/11-19
- 15** ⁶ **Hundetraining mit Martin Rütter**
Rütter & Buisman/Kosmos/22,00/10-20
- 16** ⁷ **Problem gelöst! mit Martin Rütter**
Rütter & Buisman/Kosmos/19,99/4-17
- 17** ¹³ **Das unglaubliche Hochbeet**
Kampas/Löwenzahn/17,99/4-21
- 18** ¹² **Essbare Wildpflanzen**
Fleischhauer & Guthmann/AT Verlag/17,90/5-15
- 19** ¹⁵ **Der Kosmos Tier- und Pflanzenführer**
Hecker/Kosmos/14,00/1-19
- 20** ¹⁴ **Trockenhelden**
Kern/Kosmos/20,00/2-21

Anzeige


17 Die Ernährungs-Docs. Starkes Herz

Die renommierten TV-Ärzte **Dr. med. Anne Fleck**, **Dr. med. Jörn Klasen**, **Dr. med. Matthias Riedl** und **Dr. med. Silja Schäfer** zeigen in ihrem neuen Buch, wie unser alltägliches Essen auf die Gefäße sowie auf das Herz-Kreislauf-System wirkt und wie einfach jeder seinem Herzen etwas Gutes tun kann, um Krankheiten vorzubeugen. Die besten Ernährungsstrategien gibt es im **ZS Verlag**.

**SPIEGEL
Bestseller**

Ratgeber

Oktober 2021

Hobby & Kreativität

- | | | |
|----|---------|---|
| 1 | ▲ | Meine Reise durch Europa
Berman/Lübbe/10,00/8-21 |
| 2 | 1
▼ | Handlettering. Die 33 schönsten Alphabete ...
Pautner/Bassermann/7,99/10-17 |
| 3 | ▲ | Harry Potter. Zauberhaft häkeln
Sartori/Frech/24,00/9-21 |
| 4 | ▲ | Colorful Moments. Cottage Dreams
Schwab & Martens/Frech/8,00/8-21 |
| 5 | ▲ | Colorful World. Glück & Zufriedenheit
Schwab & Pitz/Frech/10,00/8-21 |
| 6 | ▲ | Blah Blah Journal. Dein verrücktes Mitmach-Buch
Draws/Edition Michael Fischer/9,99/8-21 |
| 7 | 14
▲ | Makramee super easy
Kirsch/Edition Michael Fischer/16,00/2-21 |
| 8 | ▲ | Einfach nordisch stricken
Neumann/Südwest/18,00/9-21 |
| 9 | 5
▼ | Colorful Secrets. Geheime Gärten
Pitz/Frech/10,00/2-21 |
| 10 | 7
▼ | Das Ausschneide-Bastelbuch. Prinzessin, ...
Küssner-Neubert/Christophorus/7,99/5-21 |
| 11 | 10
▼ | Das Rätselbuch des Arsène Lupin
Jess/Nucleo/12,99/3-21 |
| 12 | 3
▼ | Colorful World. Blütenliebe
Starke-An/Frech/10,00/1-21 |
| 13 | 6
▼ | Zeichnen lernen in 5 Wochen
KritzelPixel/Yuna/9,99/11-20 |
| 14 | ▲ | Tierisch süße Häkelfreunde ...Pastell-Wunderland
Lee/Edition Michael Fischer/12,99/8-21 |
| 15 | 17
▲ | Die Kunst des Zeichnens. Übungsbuch
Frech/10,00/8-20 |
| 16 | ▲ | 333 Origami. Farbenfeuerwerk
Edition Michael Fischer/9,99/7-21 |
| 17 | ▲ | Colorful World. Naturschätze
Altmayer & Schwab/Frech/10,00/8-21 |
| 18 | 4
▼ | Colorful World. Regenbogen
Schwab/Frech/10,00/1-21 |
| 19 | ▲ | Näh doch einfach!
Schmidt/Frech/22,00/9-21 |
| 20 | ▲ | Sketch it!
gris/Frech/18,00/8-21 |

Leben & Gesundheit

- | | | |
|----|---------|---|
| 1 | 1
■ | Die 1%-Methode. Minimale Veränderung, ...
Clear/Goldmann/13,00/ET4-20 |
| 2 | 4
▲ | Erfülltes Leben
von Schulz Thun/Hanser/20,00/ET7-21 |
| 3 | 12
▲ | Verjüngung ist möglich
Ruge & Duscher/Gräfe und Unzer/24,00/ET8-21 |
| 4 | 2
▼ | Ich hätte da was für Sie
Cordes/Gräfe und Unzer/17,99/ET8-21 |
| 5 | 3
▼ | Jetzt! Die Kraft der Gegenwart
Tolle/Kamphausen/14,80/ET3-10 |
| 6 | ▲ | Chakra-Yoga
Badwal/Knaur Balance/25,00/ET8-21 |
| 7 | 5
▼ | So stärken Sie Ihr Selbstwertgefühl
Stahl/Kailash/15,00/ET5-20 |
| 8 | ▲ | Die Reise zur glücklichen Eltern-Kind-Beziehung
Saalfrank/Beltz/24,00/ET9-21 |
| 9 | 10
▲ | Babyjahre
Largo/Piper/16,00/ET1-19 |
| 10 | 9
▼ | Die 5 Sprachen der Liebe
Chapman/Verlag der Francke-Buchhandlung/13,95/ET1-0-6 |
| 11 | ▲ | Schattenwerk
Lindau/Unum/17,99/ET9-21 |
| 12 | 7
▼ | Fünf Hausmittel ersetzen eine Drogerie
Smarticular/14,95/ET4-18 |
| 13 | 11
▼ | Die Ernährungs-Docs ... durch Intervallfasten
Fleck u.a./ZS Verlag/22,99/ET1-21 |
| 14 | ▲ | Bin ich traumatisiert?
König/Gräfe und Unzer/18,99/ET9-21 |
| 15 | 16
▲ | Die Arthrose-Lüge
Bracht & Liebscher-Bracht/Goldmann/13,99/ET10-17 |
| 16 | ▲ | Wunderwerk
Lindau/Unum/17,99/ET9-21 |
| 17 | 8
▼ | Ran an das Fett. Das Praxisbuch
Fleck/Rowohlt/14,00/ET12-20 |
| 18 | 6
▼ | Finde deinen Seelenpartner
Franckh/Gräfe und Unzer/16,99/ET7-21 |
| 19 | 13
▼ | Meine Reise zu mir selbst
Fleisch/Remote/19,99/ET2-21 |
| 20 | ▲ | Baby. Betriebsanleitung
Borgenicht & Borgenicht/Mosaik/12,99/ET3-14* |

Anzeige



3 Harry Potter. Zauberhaft häkeln

Hier wird die Häkelnadel zum Zauberstab – das erste offizielle Harry-Potter-Häkelbuch! 25 Anleitungen für alle Fans der Harry-Potter-Filme für Anfänger bis Fortgeschrittene. Häkeln Sie Ihre eigenen Kleidungsstücke, beliebte Kreaturen und magische Gegenstände aus den Harry-Potter-Filmen in diesem Nachfolger zum Bestseller „Harry Potter. Magisch stricken“. Bei Frech.

Großbritannien BOOKSELLER



Osman's zweiter Triumph

Erneut gelingt Richard Osman der Sprung auf Platz 1 der britischen Bestsellerliste: „The Man Who Died Twice“ (Viking) kann sich wie auch schon sein Vorgänger „The Thursday Murder Club“ direkt nach Er-



scheinen den Spitzenplatz sichern.

Richard Osman dürfte vielen Briten bereits seit Langem bekannt sein: Er ist der Moderator der beliebten TV-Quizsendung „Pointless“ und der Spiele-Show „Richard Osman's House of Games“. Osman's Debütroman „The Thursday Murder Club“ hielt sich wochenlang an der Spitze der Verkaufscharts, auch in Deutschland entwickelte sich der Roman zum Bestseller: „Der Donnerstagsmordclub“ (List) kann sich seit Erscheinen im Mai auf der SPIEGEL-Bestsellerliste Paperback Belletristik

halten und erreichte zwischenzeitlich Platz 3.

Dem internationalen Bestseller lässt Osman jetzt eine Fortsetzung folgen: In „The Man Who Died Twice“ geht es erneut um das Amateur-Ermittlerteam rund um die Senioren Joyce, Elizabeth, Ibrahim und Ron. Die ehemalige Geheimagentin Elizabeth erhält einen Brief von einem früheren Kollegen. Er braucht ihre Hilfe und erzählt von gestohlenen Diamanten, brutalen Mafiosi und Morddrohungen. Als dann auch die Anzahl der ungeklärten Todesfälle steigt, rekrutiert Elizabeth ihr bereits bewährtes Ermittlerteam und macht sich auf die Suche nach dem Mörder.

Osman unterzeichnete bei Viking einen Vertrag über 3 Bücher, Band 3 der „Thursday Murder Club“-Reihe ist bereits in Arbeit. Ein Erscheinungsdatum für die deutsche Übersetzung von „The Man Who Died Twice“ ist noch nicht bekannt.

Frankreich

Édouard Louis und sein Lebensweg

Der französische Bestseller-Autor Édouard Louis legt seinen inzwischen vierten autobiografischen Roman vor und landet damit in dieser Woche auf Platz 3 der französischen Belletristik-Bestsellerliste. Der 28-jährige Autor und Soziologe schildert in „Changer“ (Le Seuil) seine Jugend im dörflichen Hallencourt und berichtet über seine Flucht nach Paris.



In Deutschland erscheint als Nächstes im November unter dem Titel „Die Freiheit einer Frau“ die Übersetzung des im April erschienenen „Combats et métamorphoses d'une femme“. Eine Übersetzung von „Changer“ hat Louis' deutscher Verlag S. Fischer noch nicht angekündigt.

buchreport veröffentlicht regelmäßig 7 internationale Bestsellerlisten:

- USA (wöchentlich)
- Großbritannien (wöchentlich)
- Frankreich (wöchentlich)
- Italien (monatlich)
- Spanien (monatlich)
- Schweden (monatlich)
- Niederlande (monatlich)

► buchreport.de/go/int-bestseller/

Belletristik

1	–	The Man Who Died Twice
	▲	Osman/Viking/18,99
2	1	Beautiful World, Where Are You
	▼	Rooney/Faber & Faber/16,99
3	–	The Family Man
	▲	Chambers/HarperCollins/14,99
4	3	A Slow Fire Burning
	▼	Hawkins/Doubleday/20,00
5	–	The Wisdom of Crowds
	▲	Abercrombie/Gollancz/20,00
6	–	Apples Never Fall
	▲	Moriarty/Michael Joseph/20,00
7	4	The Heron's Cry
	▼	Cleaves/Macmillan/20,00
8	7	Magpie
	▼	Day/Fourth Estate/14,99
9	5	The Dark Remains
	▼	Rankin & McIlvanney/Canongate/20,00
10	6	The New Kingdom
	▼	Smith & Chadbourn/Zaffre/20,00

Rot = Neu in der Liste

Sachbuch

1	–	And Away...
	▲	Mortimer/Simon & Schuster/9,99
2	1	Together
	▼	Oliver/Michael Joseph/26,00
3	–	This Much is True
	▲	Margolyes/Hodder & Stoughton/9,99
4	–	Family Comforts
	▲	Wilson/DK/5,99
5	–	Big Panda and Tiny Dragon
	▲	Norbury/Michael Joseph/7,99
6	–	Belonging
	▲	Wyn Jones/Pan Macmillan/9,99
7	–	Guinness World Records 2022
	▲	Guinness World Records/20,00
8	4	The Boy, The Mole, The Fox and The Horse
	▼	Mackesy/Ebury/16,99
9	–	Joshua Weissman: An Unapologetic Cookbook
	▲	Weissman/Alpha/20,00
10	–	Fit Foods and Fakeaways
	▲	Black/Thorsons/8,99

Preise in Pfund

USA PUBLISHERS WEEKLY, POWERED BY NPD BOOKSCAN



Belletristik

1	–	Apples Never Fall
▲		Moriarty/Holt/28,99
2	–	Harlem Shuffle
▲		Whitehead/Doubleday/28,95
3	–	Vince Flynn: Enemy at the Gates
▲		Mills/Atria/Bestler/28,99
4	1	Beautiful World, Where Are You
▼		Rooney/FSG/22,99
5	3	Billy Summers
▼		King/Scribner/30,00
6	7	The Last Thing He Told Me
▲		Dave/Simon & Schuster/27,00
7	2	Forgotten in Death
▼		Robb/St. Martin's/28,99
8	–	Empire of the Vampire
▲		Kristoff/St. Martin's/29,99
9	4	A Slow Fire Burning
▼		Hawkins/Riverhead/28,00
10	10	The Midnight Library
■		Haig/Viking/26,00

Rot = Neu in der Liste

Sachbuch

1	–	An Unapologetic Cookbook
▲		Weissman/Alpha/30,00
2	1	American Marxism
▼		Levin/Threshold/28,00
3	–	A Hunter-Gatherer's Guide to the 21st Century
▲		Heying & Weinstein/Portfolio/28,00
4	–	Take Back Your Time
▲		Wright/Ramsey/19,99
5	4	Countdown bin Laden
▼		Wallace/Avid Reader/30,00
6	–	Once upon a Chef
▲		Segal/Clarkson Potter/32,50
7	–	Where Tomorrows Aren't Promised
▲		Anthony/Gallery/28,00
8	–	Cook Once Dinner Fix
▲		Joy Garcia/Simon & Schuster/30,00
9	–	Provoke
▲		Tuff u.a./Wiley/29,00
10	–	You Got Anything Stronger?
▲		Union/Dey Street/27,99

Preise in Dollar

Frankreich GFK/LIVRES HEBDO



Belletristik

1	2	Les promesses
▲		Grangé/Albin Michel/23,90
2	1	Premier sang
▼		Nothomb/Albin Michel/17,90
3	–	Changer
▲		Louis/Le Seuil/20,00
4	14	La carte postale
▲		Berest/Grasset et Fasquelle/24,00
5	3	Enfant de salaud
▼		Chalandon/Grasset et Fasquelle/20,90
6	–	Le passager sans visage
▲		Beuglet/XO/19,90
7	–	Feu
▲		Pourchet/Fayard/20,00
8	–	Seule en sa demeure
▲		Coulon/l'Iconoclaste/19,00
9	11	La définition du bonheur
▲		Cusset/Gallimard, Paris/20,00
10	8	La porte du voyage sans retour
▼		Diop/Le Seuil/19,00

Rot = Neu in der Liste

Sachbuch

1	–	La France n'a pas dit son dernier mot
▲		Zemmour/Rubempré/21,90
2	–	La clé de votre énergie
▲		Calestrémé/Albin Michel/19,90
3	–	Réinventer l'amour
▲		Chollet/Zones/19,00
4	1	Une brève histoire de l'égalité
▼		Piketty/Le Seuil/14,00
5	2	Tant qu'on est tous les deux
▼		Tchakaloff/Flammarion/19,90
6	10	Pas dormir
▲		Darriussecq/P.O.L./19,90
7	–	L'après littérature
▲		Finkelkraut/Stock/19,50
8	4	Lettre à la génération qui va tout changer
▼		Glucksmann/Allary éditions/18,90
9	6	Leçons d'un siècle de vie
▼		Morin/Denoël/17,00
10	8	Vivre avec nos morts
▼		Horvilleur/Grasset et Fasquelle/19,50

Preise in Euro



Empfohlen von Andrea Heumann

Andrea Heumann, langjähriges Mitglied der Geschäftsführung von **Thalia** in Österreich, ist seit dem 1. Oktober neue Geschäftsführerin im Leitungsteam Österreich und verantwortet unter anderem die Bereiche Marketing, E-Commerce & Digitales, Supply Chain Management sowie den kaufmännischen Bereich. Sie hat die Stelle von **Thomas Zehetner** übernommen, der das Unternehmen zum Ende des Jahres verlässt. Sie empfiehlt den neuen Krimi „**Gegenlicht**“ des österreichischen Bestsellerautors **Bernhard Aichner**. Der Fall spielt in Berlin und handelt von einem Mann, der als blinder Passagier im Fahrwerkraum eines Flugzeugs mitreist, in den Tod stürzt und dabei im Garten einer Villa landet. Pressefotograf Bronski und seine Kollegin Svenja Spielmann nehmen die Spur in einer Welt des schönen Scheins auf. Darum gefällt die Geschichte Andrea Heumann: „Grandiose Unterhaltung in Rot-Weiß-Rot! In Aichners neuen Krimi-Serie wird Pressefotograf Bronski plötzlich zum Ermittler in einem sehr privaten Fall, den er längst für sich zu den Akten gelegt hat. Aichner schafft es, mich durch die Geschichte zu treiben, als ob ich selbst dabei wäre. Sein einzigartiger Schreibstil hat mir schon manche schlaflose Nacht gebracht.“

Bernhard Aichner **Gegenlicht**, 320 S., 17 €, btb, ISBN 978-3-442-75917-0

Foto: Thalia Österreich

REGISTER

Personen		Unternehmen	
Aichner, Bernhard	34	Kracht, Christian	14
Balbierer, Thomas	18	Kraus v. Cleff, Peter	9
Blech, Julia	5	Krechel, Ursula	14
Boos, Juergen	13	Kumpmann, Ruth	13
Breitling, Bettina	17	Kunst, Thomas	14
Brockmann, Karola	4	Kunz, Myriam	5
Cánepa, Julieta	21	Lazaridou-Spitz, K.	4
Degkowitz, Andreas	18	Lehr, Thomas	14
Ducrozet, Pierre	21	Loschütz, Gert	15
Durchdewald, D.	17	Louis, Édouard	32
Felnhöfer, Anna	15	Mahlke, Inger-M.	14
Gall, Alfred	21	Neumann, C.	17
Gasser, Christian	18	Osman, Richard	32
Geiger, Arno	15	Palm, Dirk	17
Grubert, Renate	21	Penny, Louise	19
Grütters, Monika	9	Platthaus, Andreas	14
Gstrein, Norbert	14	Prusko, Solveig A.	15
Hacker, Katharina	14	Reuß, Birgit	9
Helfer, Monika	14	Rávik Strubel, A.	14
Hettche, Thomas	14	Rohn, Reinhard	17
Heumann, Andrea	34	Sacher, Michael	18
Hoensbroech, C.	17	Sanyal, Mithu	14
Hopp, Ulrich	17	Schmid, Ulrich M.	21
Kenner, Su	5	Siebrands, A.	11
Kerkeling, Hape	22	Sielemann, Renata	17
Klöpffel, Volker	19	Skipis, Alexander	9
Kneissler, Nadja	18	Stanišić, Saša	14
Kobr, Michael	19	Sutter, Ines	5
		Theisohn, Philipp	21
		Thome, Stephan	14
		Tschui, Silvia	21
		Weiss, Anne	8
		Wendebourg, G.	17
		Yaghoobifarah, H.	15
		Zogalla, Robert	17
		eBuch	11
		Ecostra	13
		EHI	12
		Elsengold	17
		eVorschau+	11
		Exact Editions	8
		FAZ	21
		FDP	9
		Fischer	32
		Frankf. Buchmesse	13
		Gabriel	21
		Galiani	15
		GfK	12
		Be.bra	9
		Hanser	14, 15
		Holtzbrinck	15
		Hornung (Unna)	18
		Hueber	15
		Immobilienzeitung	13
		Jacoby & Stuart	17
		Jung und Jung	15
		Kampa	19
		Kiepenh. & Witsch	15
		Le Seuil	32
		LG Buch	11
		Libri	8
		List	32
		Luchterhand	15
		Luftschacht	15
		Matthes & Seitz	15
		Media Control	6
		MVB	11
		Nordbuch	11
		NZZ	18, 21
		Palmedia	17
		Penguin RH	11, 13, 17
		Piper	15, 19, 22
		Publishers Weekly	10
		Rowohlt	15, 21
		Sat.1	22
		Schöffling	15
		Süddt. Zeitung	21
		Suhrkamp	15
		SZ	18
		Textilwirtschaft	13
		Thalia	34
		Ullstein	19
		Viking	32
		WBG Theiss	21
		Writers4Future	8
		Zsolnay	15

buchreport

www.buchreport.de

Redaktion Telefon 0231-9056-201, Fax 0231-9056-111
redaktion@buchreport.de

Anzeigen Telefon 0231-9056-172, Fax 0231-9056-488
anzeigen@buchreport.de

Abonnements Telefon 0231-9056-106, Fax 0231-9056-112
abo@buchreport.de

Chefredakteur

■ Dr. Thomas Wilking, Telefon 0231-9056-200, wilking@buchreport.de

Redaktion

- Lena Scherer (Mitglied der Chefredaktion), Telefon 0231-9056-100, scherer@buchreport.de
- Milena Hillingmeier, Telefon 0231-9056-208, hillingmeier@buchreport.de
- Hanna Schönberg, Telefon 0231-9056-213, schoenberg@buchreport.de
- Carsten Schulte, Telefon 0231-9056-209, schulte@buchreport.de
- Till Spielmann, Telefon 0231-9056-203, spielmann@buchreport.de
- Rainer Uebelhoe, Telefon 0231-9056-202, uebelhoe@buchreport.de
- Daniela Zielberg, Telefon 0231-9056-201, zielberg@buchreport.de

Autoren

- Michael Lemster, lemster@buchreport.de
- Ulrike Peters, peters@buchreport.de
- Anja Sieg, sieg@buchreport.de
- Nicole Stöcker, stoecker@buchreport.de

Ständige Mitarbeiter

- Torge Frühschulz, fruehschulz@buchreport.de
- Rika Kulschewski, kulschewski@buchreport.de

Korrespondenz-Büros

- Österreich: Dr. Rüdiger Wischenbart, Content and Consulting (Wien) Telefon +43(0)650-6615601, wien@buchreport.at
- Schweiz: Urs Heinz Aerni (Zürich) Telefon +41(0)76-4545279, aerni@buchreport.ch

Dokumentation/Bestsellerlisten

- Christoph Ostermann, ostermann@buchreport.de

Produktion

- Sabine Müchler, Telefon 0231-9056-137, muechler@buchreport.de
- Tanja Nüse-Balzer, Telefon 0231-9056-150, nuese@buchreport.de

Anzeigenmarketing

- Christoph Ostermann (Leitung) Telefon 0231-9056-172, Fax 0231-9056-488, ostermann@buchreport.de
- Sonja Copic, Telefon 0231-9056-122, copic@buchreport.de
- Janine Mandrela, Telefon 0231-9056-121, mandrela@buchreport.de
- Klaus Pähler, Telefon 0231-9056-121, paehler@buchreport.de
- Emily Shanmugarajah, Telefon 0231-9056-270, emily@buchreport.de
- Christian Wiemhöfer, Telefon 0231-9056-190, wiemhoefer@buchreport.de

Es gelten die Preise Mediadaten 2021

Vertriebsmarketing

- Ute Gloger-Köhling (Leitung) Telefon 0231-9056-103, gloger@buchreport.de
- Kai Rohde, Telefon 0231-9056-106, rohde@buchreport.de
- Larissa Baechler, Telefon 0231-9056-109, baechler@buchreport.de
- Dagmar Miska, Telefon 0231-9056-104, miska@buchreport.de
- Annette Kowski, Telefon 0231-9056-105, kowski@buchreport.de

Verlag

Harenberg Kommunikation Verlags- und Medien GmbH & Co. KG, Königswall 21, 44137 Dortmund

Geschäftsführung

- Jan Kerbusk, Telefon 0231-9056-123, kerbusk@buchreport.de
- Manuel Wessinghage

Druck und Anlieferung von Einheftern/Beilagen

Lensing Druck GmbH & Co. KG
Feldbachacker 16, 44149 Dortmund

Copyright und Nachdruck

Copyright für den gesamten Inhalt, sofern nicht anders angegeben, bei der Harenberg Kommunikation Verlags- und Medien GmbH & Co. KG. Nachdruck nur mit Genehmigung. Erfüllungsort und Gerichtsstand: Dortmund

Abonnements und Einzelpreise

Das buchreport-Abonnement umfasst alle Ausgaben von buchreport.express, buchreport.magazin inkl. buchreport.spezial sowie die Bestsellerplakate (Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Quartalsende). Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des Verlags kein Ersatz.

- Abo.-Preis print 140 Euro*, digital 127,50 Euro*
- digitales Upgrade zu print 15,75 Euro*
- buchreport.express pro Ausgabe: 12,00 Euro

*Preise pro Quartal zzgl. MwSt., gedruckte Ausgaben zzgl. Versand

Weitere Angebote unter www.buchreport.de/shop

ANPFIFF FÜR BLUE LOCK

KAZÉ
MANGA

- ⚽ Schwerpunkt-Titel Herbst 2021: Achten Sie auf unsere Werbemittel!
- ⚽ Erscheint mit zahlreichen Extras (z.B. Sammelschuber, Farbseiten)
- ⚽ Nach **Haikyuu!!** der nächste große Sport-Manga



Blue Lock Band 1
ISBN: 978-2-88951-457-1
ET 4. November

„**Blue Lock** ist eine neue Art von Sport-Shonen und startet eine Battle Royale, die **Fortnite** und **Die Tribute von Panem** ebenbürtig ist!“

– Manga-News.com

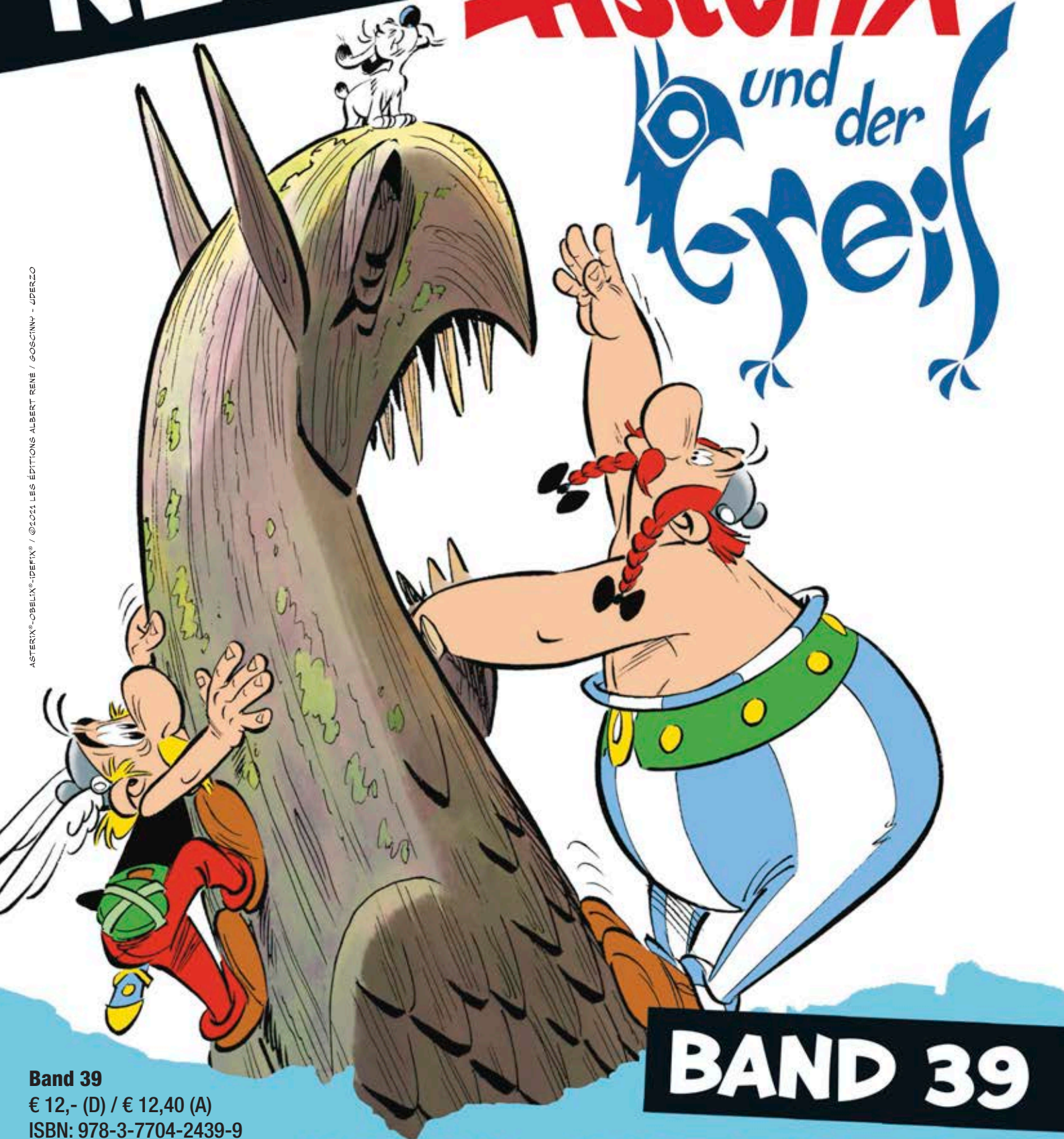
„Der Genre-Ansatz von **Blue Lock** besteht darin, die hochexplosive Action des traditionellen ‚Battle Shonen‘ in ein Sport-Umfeld zu übertragen. (...) Es nimmt den Wahnsinn von **Battle Royale**, **The Hunger Games** und Sport und mischt alles mit Manga-Storytelling. (...) Süchtigmachendes Lesevergnügen für Fußball-Fans.“

– Comic Book Resources (cbr.com)

NEU!

Asterix

und der Greif



ASTERIX®-OBELIX®-IDEFIX® / ©2024 LES ÉDITIONS ALBERT REINE / GOSCINNY - UDERZO

Band 39
€ 12,- (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-7704-2439-9

BAND 39

AB 21. OKTOBER

COMIC
COLLECTION

EGMONT

Jetzt bestellen unter vertrieb@egmont.de